Kirchentag Düsseldorf
5.–9. Mai 2027

PROJEKT

40. Deutscher Evangelischer Kirchentag Düsseldorf 2027 e.V.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

35.01.02 / Veranstaltungstechnik Open Air klein

AUFTRAGGEBER

40. Deutscher Evangelischer Kirchentag Düsseldorf 2027 e.V.
Magdeburger Str. 59
36037 Fulda
Deutschland

beschaffung@kirchentag.de

BESCHAFFER:IN

Aaron Staaden
Magdeburger Str. 59
36037 Fulda

+49 661 96648324
a.staaden@kirchentag.de

ORT DER ANGEBOTSABGABE / SUBMISSION

40. Deutscher Evangelischer Kirchentag Düsseldorf 2027 e.V.
Magdeburger Str. 59
36037 Fulda
Deutschland

TERMINE

Vergabeverfahren:	Öffentliche Ausschreibung
Datum Angebotsabgabe:	25.11.2026
Uhrzeit Angebotsabgabe:	12:00
Datum Submission:	25.11.2026
Uhrzeit Submission:	12:00
Zuschlagsfrist:	31.01.2027

BIETER

Name: .....

Straße: .....

PLZ / Ort: .....

Land: .....

Ansprechpartner: .....

ANGEBOT

Leistungsverzeichnis (Netto): ..... €

zuzügl. 19,00% MwSt.: ..... €

Leistungsverzeichnis (Brutto): ..... €

Ort

Datum

Unterschrift und Stempel

Inhaltsverzeichnis

	1. Name und Anschrift des Bieters	6
	2. Bietergemeinschaft	6
	3. Nachunternehmer	7
	4. Nachweise zur Fachkunde und Leistungsfähigkeit	8
	5. Nachweise zur Zuverlässigkeit des Bieters	9
	6. Nachweise zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit	10
	7. Datenschutz	11
	8. Zuschlagskriterien gemäß § 43 UVgO	11
	9. Grundlagen des Angebotes	13
	10. Geforderte Nachweise und Eigenerklärungen des Bieters	13
	11. Angebotsabgabe	13
	12. Fachliche Auskünfte	13
	13. Vorbemerkung zu den Losen	14
	Hinweis: Mehrfachvergabe	14
A	Los A: Open Air Bühnen beim Abend der Begegnung	15
A.01	Bühne	18
A.01.01	Bühne	18
A.02	Tontechnik	22
A.02.01	Beschallung	22
A.02.02	Tonregie	23
A.02.03	Mikrofone und Zubehör	24
A.03	Lichttechnik	25
A.03.01	Scheinwerfer	25
A.03.02	Steuerung und Zubehör	26
A.04	Sonstiges	27
A.04.01	Backline	27
A.04.02	Sonstiges	28
A.05	Personal	29
A.05.01	Personal	29
A.06	Transport	31
A.06.01	Transport	31
B	Los B: Open Air Bühne beim Abend der Begegnung im Rheinpark Bilk	32
B.01	Bühne	35
B.01.01	Bühne	35
B.02	Tontechnik	38

Inhaltsverzeichnis

B.02.01	Beschallung	38
B.02.02	Tonregie	39
B.02.03	Mikrofone und Zubehör	40
B.03	Lichttechnik	41
B.03.01	Scheinwerfer	41
B.03.02	Steuerung und Zubehör	42
B.04	Sonstiges	43
B.04.01	Backline	43
B.04.02	Sonstiges	44
B.05	Mobile LED Wand	45
B.05.01	LED Videowand	45
B.05.02	Videotechnik	46
B.06	Personal	49
B.06.01	Personal	49
B.07	Transport	51
B.07.01	Transport	51
C	Los C: Innenstadt	52
C.01	Bühne	55
C.01.01	Bühne	55
C.02	Tontechnik	57
C.02.01	Beschallung	57
C.02.02	Tonregie	58
C.02.03	Mikrofone und Zubehör	59
C.03	Lichttechnik	60
C.03.01	Scheinwerfer	60
C.03.02	Steuerung und Zubehör	61
C.04	Sonstiges	62
C.04.01	Backline	62
C.04.02	Sonstiges	63
C.05	Personal	64
C.05.01	Personal	64
C.06	Transport	66
C.06.01	Transport	66
D	Los D: Zentrum Kinder und Familien	67
D.01	Bühne	70

Inhaltsverzeichnis

D.01.01	Bühne	70
D.02	Tontechnik	71
D.02.01	Beschallung	71
D.02.02	Tonregie	72
D.02.03	Mikrofone und Zubehör	73
D.03	Lichttechnik	74
D.03.01	Scheinwerfer	74
D.03.02	Steuerung und Zubehör	75
D.04	Sonstiges	76
D.04.01	Backline	76
D.04.02	Sonstiges	77
D.05	Personal	78
D.05.01	Personal	78
D.06	Transport	80
D.06.01	Transport	80
D.07	Sprachbeschallung Aula / Break Out Room	81
D.07.01	Tontechnik	81
D.07.02	Personal	82
E	Los E: Zentrum Kinder und Jugend	83
E.01	Bühne	86
E.01.01	Bühne	86
E.02	Tontechnik	88
E.02.01	Beschallung	88
E.02.02	Tonregie	89
E.02.03	Mikrofone und Zubehör	90
E.03	Lichttechnik	91
E.03.01	Scheinwerfer	91
E.03.02	Steuerung und Zubehör	92
E.04	Sonstiges	93
E.04.01	Backline	93
E.04.02	Sonstiges	94
E.05	Personal	95
E.05.01	Personal	95
E.06	Transport	97
E.06.01	Transport	97

Inhaltsverzeichnis

E.07	Sprachbeschallung mobile Kirche	98
E.07.01	Tontechnik	98
E.07.02	Personal	99
E.08	Sprachbeschallung & Projektion Gymnastikraum Toni - Turek - Realschule	100
E.08.01	Tontechnik	100
E.08.02	Projektion	101
E.08.03	Personal	102
E.09	Personalgestellung Aula Toni - Turek - Realschule	103
E.09.01	Personal	103

1. Name und Anschrift des Bieters

Name des Unternehmens :
Gesellschaftsform :
Unternehmenszweck :
Geschäftsführung :
Straße, Hausnummer :
PLZ, Ort :
Internet :
Ansprechpartner:in :
Telefon :
E-Mail :

2. Bietergemeinschaft

Es handelt sich um eine **Bietergemeinschaft** ..... *(bitte Ja oder Nein eintragen)*

Falls „Ja“, ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung beizufügen, aus der hervorgeht:

- die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft für den Auftragsfall
- die Benennung sämtlicher Mitglieder der Bietergemeinschaft
- die Benennung einer bevollmächtigten Vertreterin bzw. eines bevollmächtigten Vertreters
- die rechtsverbindliche Vertretung aller Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber
- die gesamtschuldnerische Haftung aller Mitglieder
- der Nachweis der Bevollmächtigung durch schriftliche Vollmacht.

3. Nachunternehmer

Die Leistung wird unter Einsatz von **Nachunternehmern** ..... erbracht. (Bitte Ja oder Nein eintragen)

Falls Nachunternehmer eingesetzt werden, bitte alle für die Ausführung vorgesehen Firmen auflisten:

Firma	Leistung und Umfang
Nachunternehmer 1:	**Leistung und Umfang:**
Nachunternehmer 2:	**Leistung und Umfang:**
Nachunternehmer 3:	**Leistung und Umfang:**

Der Auftragnehmer verpflichtet sich

- nach wettbewerblichen Gesichtspunkten zu verfahren,
- dem Nachunternehmer auf Verlangen den Auftraggeber zu benennen,
- dem Nachunternehmer insgesamt keine ungünstigeren Bedingungen zu stellen als zwischen ihm und dem Auftraggeber vereinbart sind,
- den Großteil der angebotenen Leistung (mind. 51%) selbst zu erbringen.

Für alle Nachunternehmer sind die geforderten Nachweise zur Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit beizufügen. Auf Verlangen ist eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers vorzulegen.

Der Auftragnehmer bleibt für die vertragsgemäße Ausführung der Leistungen auch bei Einsatz von Nachunternehmern verantwortlich.

4. Nachweise zur Fachkunde und Leistungsfähigkeit

Leistungsprofil/Tätigkeitsfeld
Leistungsprofil/Tätigkeitsfeld
Eingesetztes Material/Systeme (z.B. Messebausystem, Veranstaltungstechnik u.ä.)
Eingesetztes Material/Systeme
Eingesetztes Personal/Qualifikation
Anzahl Mitarbeiter:innen fest: ..... **Anzahl Mitarbeiter: innen frei:** .....
Referenzprojekte der letzten 3 Jahre mit Angabe der erbrachten Leistungen (3-5 Projekte angeben)
Referenzprojekte
Maßnahmen für nachhaltiges Wirtschaften des Unternehmens
Maßnahmen für nachhaltiges Handeln

5. Nachweise zur Zuverlässigkeit des Bieters

Der Bieter gibt folgende Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB ab.

1. Dass sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet,
2. dass über sein Vermögen weder ein Insolvenzverfahren noch ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt wurde,
3. dass er keine Kenntnis davon hat, dass eine Person, deren Verhalten ihm zuzurechnen ist, wegen eines der in §123 GWB aufgezählten Tatbestände rechtskräftig verurteilt wurde, noch Ausschlussgründe nach § 124 GWB vorliegen.
4. dass er seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem er ansässig ist, erfüllt hat,
5. dass er im vorliegenden Vergabeverfahren keine unzutreffenden Erklärungen in Bezug auf die Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit abgegeben hat,
6. dass keine Eintragungen im Wettbewerbsregister oder Gewerbezentralregister vorliegen, die einem öffentlichen Auftrag entgegenstehen und solche Eintragungen nicht drohen,
7. dass er seinen Beschäftigten den aktuell geltenden gesetzlichen Mindestlohn zahlt.
8. dass er die deutschen Gesetze einhält und bei der Ausführung öffentlicher Aufträge die geltenden umwelt-, sozial- und arbeitsrechtlichen Verpflichtungen nach § 128 GWB einhält.

Sollten sich während des weiteren Verfahrens Änderungen an den erklärten Sachverhalten ergeben, wird der Bieter den Auftraggeber unverzüglich über die Änderungen informieren und gegebenenfalls aktualisierte Nachweise abgeben.

Ein Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister ist beigefügt.

Dokument hochgeladen: ..... ***(Bitte Ja oder Nein eintragen)***

6. Nachweise zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit

Der Bieter bestätigt, dass für den Fall des Zuschlags eine Betriebshaftpflichtversicherung besteht bzw. ab Auftragsvergabe abgeschlossen wird, deren Mindestversicherungssummen pro Schadensfall mindestens folgende Beträge abdecken:

- Personen- oder sich daraus ergebende Vermögensschäden: 10.000.000 €
- Sach- oder sich daraus ergebende Vermögenschäden: 5.000.000 €
- Tätigkeits- oder sich draus ergebende Vermögensschäden: 1.000.000 €
- Reine Vermögensschäden: 500.000 €

Entsprechende Nachweise sind bei Auftragsvergabe vorzulegen.

Jahresumsatz des Unternehmens in den letzten **drei** vorliegenden Geschäftsjahren:

Jahresumsatz 2023:
Jahresumsatz 2024:
Jahresumsatz 2025:

7. Datenschutz - Einwilligung zur Speicherung und Weitergabe von Lieferantendaten

Um auch bei zukünftigen Veranstaltungen mit Ihnen bzw. Ihrem Unternehmen in Kontakt treten zu können, bitten wir um Ihre Einwilligung zur Speicherung Ihrer Kontaktdaten in einer digitalen Lieferantenkartei.

Mit Ihrer Unterschrift auf der beiliegenden Einverständniserklärung erklären Sie sich einverstanden, dass die von Ihnen angegebenen Unternehmens- und Kontaktdaten über die Dauer des 40. Deutschen Evangelischen Kirchentag Düsseldorf 2027 e.V. hinaus gespeichert und für die Vorbereitung sowie Durchführung künftiger Kirchen- und Katholikentage verwendet werden dürfen.

Ihre Daten dürfen zu diesem Zweck an folgende Organisationen weitergegeben werden:

- Verein zur Förderung des Deutschen Evangelischen Kirchentages e. V.
- und den nachfolgenden Durchführungsvereinen Deutscher Evangelischer Kirchentage
- sowie dem 105. Deutschen Katholikentag Paderborn 2028 e.V
- sowie nachfolgenden Trägervereinen Deutscher Katholikentage

Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt hiervon unberührt.

Der Kirchentag wendet in seiner Arbeit das EKD-Datenschutzgesetz (DSG-EKD) mit den dort getroffenen Regelungen an.

Die Einverständniserklärung zur Speicherung von Daten ist beigefügt.

Dokument hochgeladen: ..... ***(Bitte Ja oder Nein eintragen)***

8. Zuschlagskriterien gemäß § 43 UVgO

Der Zuschlag wird auf das Angebot mit der höchsten errechneten Punktzahl erteilt.
Berechnung der Punkte wie folgt:

1. Preis (60 %) Das Angebot mit dem niedrigsten netto Gesamtpreis erhält 60 Punkte. Ein fiktives Angebot mit dem doppelten Preis erhält 0 Punkte. Die Punkte für Angebote, die zwischen diesen beiden Angeboten liegen, werden durch lineare Interpolation ermittelt.

2. Qualität des Angebots (20 %)

Das Angebot enthält:

- eine nachvollziehbare Aufschlüsselung von Personalstärke und Zeit der jeweiligen Lose
- Befähigungsnachweise der geplanten „Verantwortlichen für Veranstaltungstechnik“ (nach SBauVO)
- Technische Zeichnungen der Bühne

Fortsetzung auf nächster Seite

Fortsetzung von vorheriger Seite

- Standsicherheitsnachweise (z.B. Kopie der relevanten Seiten des Baubuchs) der Bühne

Bewertung	Punkte
Erfüllt alle genannten Punkte	20
Erfüllt drei der genannten Punkte	15
Erfüllt zwei der genannten Punkte	10
Erfüllt einen der genannten Punkte	5
Erfüllt keinen der genannten Punkte	0

3. Nachweisliche Erfahrungen beim Aufbau und Betrieb von Open Air-Bühnen bei komplexen Großveranstaltungen in innerstädtischen Kontext (15 %)

Die Benennung von vergleichbaren Referenzen/Praxisbeispielen aus den letzten fünf Jahren mit Bildern und ggf. Referenzschreiben erhält 15 Punkte.

Bewertung	Punkte
Drei Referenzen	15
Zwei Referenzen	10
Eine Referenz	5
Keine Referenz	0

4. Nachhaltigkeit (5%)

Um die Schöpfung zu bewahren, unternimmt der Kirchentag große Anstrengungen seine negativen Umwelt-Folgen zu minimieren. Aus diesem Grund werden bei Angeboten mit gleichwertiger Qualität und annähernd gleichem Preis bei der Auftragsvergabe Unternehmen bevorzugt, welche nachhaltige Maßnahmen ergreifen. Dazu gehören z. B. die Anwendung von Umweltmanagementsystemen (z. B. EMAS, ISO 14001, etc.). Auch Maßnahmen, die zur Senkung von Umweltbelastungen oder dem Schutz der Mitarbeitenden beitragen, werden berücksichtigt. Entsprechende Nachweise sind dem Angebot beizufügen.

Fortsetzung auf nächster Seite

Fortsetzung von vorheriger Seite

Pro Zertifizierung und/oder Maßnahme vergeben wir einen Punkt – Maximalpunktzahl 5 Punkte

9. Grundlagen des Angebotes

Für die Erstellung des Angebots sowie die spätere Vertragsausführung sind insbesondere die folgenden Unterlagen maßgeblich:
1. das Leistungsverzeichnis (LV)
2. die Bewerbungsbedingungen des Vereins "40. Deutscher Evangelischer Kirchentag Düsseldorf 2027 e.V."
3. die zusätzlichen Vertragsbedingungen VOL/B (ZVB-VOL)
4. die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B)
5. die besonderen Vertragsbedingungen (BVB-Kirchentag)
6. die Baustellen- und Produktionsordnung des Vereins "40. Deutscher Evangelischer Kirchentag Düsseldorf 2027 e.V."

Sämtliche vorgenannten Unterlagen sind vom Bieter bei der Angebotserstellung zu berücksichtigen und werden im Auftragsfall Vertragsbestandteil.

10. Geforderte Nachweise und Eigenerklärungen des Bieters:

Mit dem Angebot sind die nachfolgend genannten Nachweise und Erklärungen einzureichen:

1. Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister
2. Einverständniserklärung zur Speicherung von Daten
3. Formular 521 - Eigenerklärung Ausschlussgründe
4. Formular 522 - Eigenerklärung Mindestlohngesetz
5. das vollständig ausgefüllte und rechtsverbindlich unterzeichnete Deckblatt des Leistungsverzeichnisses (LV)
6. alle im Leistungsverzeichnis geforderten Erklärungen, Nachweise, Zeichnungen, Skizzen, Berechnungen, etc...
7. ggfs. Nachweise zu Maßnahmen des nachhaltigen Wirtschaftens im Unternehmen (Siehe "8. Zuschlagskriterien gemäß § 43 UVgO")

Hinweis: Das Fehlen geforderter Nachweise oder Unterschriften kann zum Ausschluss des Angebots führen.

11. Angebotsabgabe

Die Angebotsabgabe hat ausschließlich elektronisch über das Vergabeportal DTVP zu erfolgen.

Für die Angebotserstellung nutzen Sie bitte ergänzend das Ausschreibungsportal NOVA AVA: https://katholikentag.avanova.de/?s=external&m=register&code=1I57MgLa

Maßgeblich für die fristgerechte und rechtsverbindliche Angebotsabgabe ist jedoch ausschließlich die Übermittlung der vollständigen Angebotsunterlagen über DTVP.
Alle geforderten, vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Unterlagen sind innerhalb der Angebotsfrist im Vergabeportal DTVP hochzuladen.
Die bloße Erfassung von Angebotsdaten in NOVA AVA ersetzt die Angebotsabgabe nicht.

Bei einer Bewerbung auf mehrere Gewerke / Lose genügt das einmalige Einreichen identischer Angebots- und Bieterangaben.

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

12. Fachliche Auskünfte

Fragen zur Ausschreibung sind ausschließlich schriftlich über das Vergabeportal **DTVP** einzureichen. Mündliche Auskünfte werden nicht erteilt. Anfragen per E-Mail werden nicht beantwortet.

Die Beantwortung von Bieterfragen erfolgt ebenfalls ausschließlich über das Vergabeportal **DTVP**.

Es werden nur solche Fragen beantwortet, die spätestens **sieben Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist** eingehen. Später eingehende Fragen werden unberücksichtigt bleiben.

Hinweis: Sämtliche im Rahmen des Vergabeverfahrens erteilten Klarstellungen, Ergänzungen und Auskünfte sind bei der Erstellung des Angebots zu berücksichtigen.

13. Vorbemerkung zu den Losen

- Die Ausschreibung ist in **5 Lose** gegliedert. Für jedes Los wurde ein gesondertes Leistungsverzeichnis erstellt.
- Es können Angebote für einzelne Lose, mehrere Lose oder sämtliche Lose abgegeben werden.
- Die Vergabe erfolgt losweise. Der Auftraggeber behält sich vor, Zuschläge für einzelne oder mehrere Lose zu erteilen.

Hinweis: Mehrfachvergabe

Das Los **A** wird voraussichtlich **4x** vergeben.

Für den Fall einer Mehrfachvergabe können Staffelpreise oder Preisnachlässe angeboten werden. Diese sind im Angebot gesondert auszuweisen und werden bei der Angebotswertung berücksichtigt.

Rabatt bei Mehrfachvergabe: .....

Anzahl der Lose, die der Bieter im Auftragsfall gleichzeitig ausführen kann: .....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €

A **Los A: Open Air Bühnen beim Abend der Begegnung**

Leitbeschreibung

Aufbauort
Stadtgebiet Düsseldorf
Programm
Musik, Theater, Kleinkunst, Wortveranstaltungen, Gottesdienste

Besucherzahl
bis zu 2.000

Voraussichtlicher Terminplan

Aufbau:	ab 05.05.2027
Fertigstellung:	05.05.2027 bis 14:00 Uhr
Veranstaltungsbeginn:	05.05.2027 ca. 17:00
Veranstaltungsende:	05.05.2027 ca. 22:00 Uhr
Abbau:	vorbehaltlich einer Genehmigung (05.05. 22:00 - 06.05. 02:00) Restabbau ab 08:00Uhr

Leistungsumfang:
Gegenstand der Ausschreibung ist die Bereitstellung, der Auf- und Abbau sowie die technische Betreuung von Bühnen- und Veranstaltungstechnik. Es handelt sich um eine kleine Bühne, die im Rahmen des Kirchentags am Mittwoch für den Abend der Begegnung für Kirchentagsprogramm genutzt wird.

Die Leistung umfasst die technische Ausstattung und Betreuung von Bühnen-, Licht-, Ton- und Medientechnik einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen zur Durchführung einer störungsfreien Veranstaltung.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €

Technische Vertragsbedingungen Veranstaltungstechnik

1. Leistungsumfang
Ausgeschrieben wird eine vollumfängliche Leistung zur Bereitstellung einer betriebsbereiten und funktionsfähigen Bühne einschließlich Licht- und Tonanlage. Die Leistung umfasst sämtliche für den Betrieb erforderlichen Materialien, Geräte, Zubehörteile, Transportleistungen sowie sämtliche notwendigen Montage- und Bautätigkeiten.
Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die Ausschreibungsunterlagen eigenverantwortlich zu prüfen. Erkennbare Unstimmigkeiten, Fehler oder fehlende Angaben sind dem Auftraggeber rechtzeitig mitzuteilen, damit eine Korrektur des Leistungsverzeichnisses erfolgen kann.
Die Übergabe erfolgt als vollständig funktionsfähiges Gesamtsystem.

2. Leistungen des Auftraggebers
Der Auftraggeber stellt weder technische Hilfsmittel noch Personal oder Infrastruktur zur Verfügung. Insbesondere werden nicht bereitgestellt:

- Logistikflächen
- Gabelstapler, Hubsteiger oder vergleichbare Arbeitsgeräte
- Hilfspersonal für Be- und Entladung
- Hilfspersonal für Montage- und Demontagearbeiten
- Catering und Verpflegung
- Unterkünfte für Personal des Auftragnehmers

3. Angebots- und Kalkulationsgrundlagen
Alle angebotenen Preise verstehen sich, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, als Mietpreise für die Überlassung des angebotenen Materials.
In die Angebotspreise sind sämtliche Neben- und Zusatzkosten einzukalkulieren, insbesondere:

- Kosten für Unterkunft und Verpflegung
- Kosten für benötigte Arbeitsgeräte und Hilfsmittel
- Sonstige zur vollständigen Leistungserbringung erforderliche Aufwendungen

Bei Eventualpositionen sind sämtliche Transport-, Auf- und Abbau-, Personal-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten ebenfalls vollständig einzurechnen.
Die angegebenen Mengen basieren auf dem aktuellen Planungsstand und stellen Schätzwerte dar. Mengenänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

4. Ausführungsplanung
Die endgültigen Ausführungs-, Termin- und Zeitpläne werden erst nach Auftragserteilung zur Verfügung gestellt und werden anschließend verbindlicher Bestandteil des Vertrages.
Mit dem Angebot sind aussagekräftige Skizzen, Ansichten und Abbildungen vorzulegen.
Nach Beauftragung ist zusätzlich eine maßstäbliche CAD-Zeichnung der angebotenen Bühnenkonstruktion einschließlich aller PA-Tower und Anbauten in digitaler Form bereitzustellen.

5. Technische Anforderungen
Sämtliche eingesetzten Mietgegenstände müssen sich in technisch und optisch einwandfreiem Zustand befinden.
Alle Arbeitsmittel, Anlagen und Einrichtungen müssen den jeweils geltenden gesetzlichen, technischen und sicherheitsrelevanten Vorschriften entsprechen.
Der Auftragnehmer hat alle erforderlichen Nachweise, Prüfbescheinigungen und Dokumentationen vor Ort bereitzuhalten und diese auf Verlangen unverzüglich vorzulegen.
Elektrische Betriebsmittel müssen den aktuellen VDE-Vorschriften entsprechen. Die entsprechenden Prüfungen müssen dokumentiert und nachweisbar sein. Die Bühne sowie die gesamte Bühnenstromversorgung müssen über einen gemeinsamen Potentialausgleich verbunden und abgesichert sein.

Fortsetzung auf nächster Seite

Fortsetzung von vorheriger Seite

Für alle verlegten Leitungen sind geeignete, stolpersichere Kabelabdeckungen bereitzustellen. Hierfür sind Kabelbrücken oder technisch gleichwertige Systeme einzusetzen. Der Einsatz von Kabelmatten ist nicht zulässig.
Nach Abschluss der Montage muss der Auftragnehmer die ordnungsgemäße Errichtung sowie die vollständige Betriebsbereitschaft gegenüber dem Auftraggeber erklären und durch geeignete Dokumente nachweisen.

6. Personal- und Betriebsanforderungen
Aufgrund der veranstaltungsbedingten langen Einsatzzeiten ist der erforderliche Personalbedarf entsprechend zu kalkulieren.
Der Personaleinsatz sowie die vorgesehenen Schicht- und Einsatzkonzepte sind im Angebot nachvollziehbar darzustellen.

7. Funkanlagen und Frequenzmanagement
Der Auftragnehmer ist für die Anmeldung und den Betrieb aller von ihm eingesetzten Drahtlosanlagen, Funkgeräte und sonstigen anmeldepflichtigen Funkanlagen eigenverantwortlich zuständig.
Er informiert sich selbstständig über sämtliche örtliche und behördliche Anforderungen.
Der Auftraggeber plant ein zentrales Frequenzmanagement. Die für die Veranstaltung vorgesehenen Frequenzen sind voraussichtlich spätestens sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn verbindlich mitzuteilen.

8. Anforderungen an die Bühnenkonstruktion
Bühnen mit einer Fläche von mehr als 100 m² oder einer Höhe von mehr als 5 m müssen über ein gültiges Prüfbuch in der jeweils aktuellen Fassung verfügen.
Der Betrieb der Bühne mit geschlossener Rückwand muss bis Windstärke 8 gewährleistet sein.
Ab Windstärke 8 darf maximal die Rückwand geöffnet beziehungsweise entfernt werden.
Dachverkleidungen sowie sämtliche Anbauten müssen weiterhin bestehen bleiben.
Alle Bühnen- und Sonderkonstruktionen sind für den dauerhaften Outdoor-Einsatz auszulegen und den zu erwartenden Witterungseinflüssen anzupassen.
Gegebenenfalls sind für alle Aufbauten die erforderlichen Genehmigungen, Prüfunterlagen und Nachweise bereits im Vorfeld in Original oder Kopie vorzulegen.
Der Auftraggeber behält sich vor, nach Abstimmung mit dem Auftragnehmer zusätzliche Geräte oder technische Einrichtungen in die Bühnenkonstruktion einzubringen.

9. Aufstellung und Untergrundschutz
Für sämtliche Aufbauten sind geeignete Maßnahmen zur Lastverteilung und Rutschsicherung vorzusehen.
Bei festen Untergründen (Asphalt, Beton, Pflaster, Steinflächen usw.) sind die Aufbauten zusätzlich mittels Gummimatten oder vergleichbarer Unterlagen gegen Verrutschen zu sichern.
Bei unbefestigten Untergründen (Rasenflächen, wassergebundene Wegedecken oder vergleichbare Flächen) sind unbeschichtete Holzplatten als Unterpallung einzusetzen.

10. Gleichwertigkeit der Systeme
Sämtliche in der Ausschreibung genannten Hersteller- und Typenbezeichnungen dienen ausschließlich der Beschreibung des geforderten Qualitäts- und Leistungsniveaus.
Grundsätzlich sind gleichwertige oder höherwertige Produkte und Systeme anderer Hersteller zugelassen, sofern diese die geforderten technischen Eigenschaften vollständig erfüllen.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.01	**Bühne**			
A.01.01	**Bühne**			
A.01.01.01	Grundposition 001 **Open-Air-Bühne 6x4m** Überdachte Open-Air-Bühne ca. Bühnenfläche 6x4m (BxT), Höhe 0,60 m bis 1,00 m, Spielfläche eben und spaltfrei; regensichere Ausführung, 3-seitig verplant, mit weißem und optisch ansprechendem Material, inkl. notwendiger Geländeranlage (gemäß SBauVO) und Zubehör; gut sichtbare Markierung aller Absturzkanten; inkl. Ballastierung (Bühnendächer fachgerecht auflasten) und Befestigung von durch den AG gestellten Bannern seitlich der Bühne oder an der Bühnenrückwand. Auch als Trailerbühne ausführbar. Bühnendach geeignet zur Aufnahme eines Beschallungssystem (ggf. an Auslegern) und div. Scheinwerfern. Keine Gabellifte zum "fliegen" der PA! **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 psch		.....
A.01.01.02	Alternativposition 001.2 **Open-Air-Bühne 8x6m** Überdachte Open-Air-Bühne ca. Bühnenfläche 8x6m (BxT), Höhe 0,60 m bis 1,00 m, Spielfläche eben und spaltfrei; regensichere Ausführung, 3-seitig verplant, mit weißem und optisch ansprechendem Material, inkl. notwendiger Geländeranlage (gemäß SBauVO) und Zubehör; gut sichtbare Markierung aller Absturzkanten; inkl. Ballastierung (Bühnendächer fachgerecht auflasten) und Befestigung von durch den AG gestellten Bannern seitlich der Bühne oder an der Bühnenrückwand. Auch als Trailerbühne ausführbar. Bühnendach geeignet zur Aufnahme eines Beschallungssystem (ggf. an Auslegern) und div. Scheinwerfern. Keine Gabellifte zum "fliegen" der PA! **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
A.01.01.03	Alternativposition 001.3 **Open-Air-Bühne 10x8m** Überdachte Open-Air-Bühne ca. Bühnenfläche 10x8m (BxT), Höhe 0,60 m bis 1,00 m, Spielfläche eben und spaltfrei; regensichere Ausführung, 3-seitig verplant, mit weißem und optisch ansprechendem Material, inkl. notwendiger Geländeranlage (gemäß SBauVO) und Zubehör; gut sichtbare Markierung aller Absturzkanten; inkl. Ballastierung (Bühnendächer fachgerecht auflasten) und Befestigung von durch den AG gestellten Bannern seitlich der Bühne oder an der Bühnenrückwand. Die Bühnenkonstruktion ist für die bestimmungsgemäße Nutzung durch größere Personengruppen auszulegen. Hierbei sind neben den erforderlichen vertikalen Verkehrslasten insbesondere auch dynamische Beanspruchungen und horizontale Lasten in Längs- und Querrichtung zu berücksichtigen, wie sie beispielsweise durch gleichzeitig tanzende, springende bzw. hüpfende Personen entstehen können. Die Standsicherheit und Gebrauchstauglichkeit der gesamten Bühnenkonstruktion muss auch unter diesen Beanspruchungen gewährleistet sein. Auch als Trailerbühne ausführbar. Bühnendach geeignet zur Aufnahme eines Beschallungssystem (ggf. an Auslegern) und div. Scheinwerfern. Keine Gabellifte zum "fliegen" der PA! **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.01.01.04	Eventualposition ohne GB **Zufahrtsstraße & Lastverteilung** Zufahrtsstraße zum Veranstaltungsbereich über bestehendes Brücken-/Tunnelbauwerk und die dort verortete Grünfläche. Zum Schutz der Grünfläche und zur sicheren Verteilung der auftretenden Fahrzeug-, Rad- und Achslasten ist die Zufahrtsstraße im erforderlichen Bereich mit geeigneten Lastverteilungsplatten auszulegen. Lastverteilungsplatten ausreichend dimensioniert für die im Rahmen der Leistung eingesetzten Fahrzeuge, Transportmittel und Maschinen; fachgerechte und verrutschsichere Verlegung, inkl. erforderlicher Verbindungsmittel und Zubehör. Inkl. Anlieferung, Auslegen vor Beginn der Nutzung, Vorhaltung über den gesamten Auf- und Abbauzeitraum sowie vollständigem Rückbau und Abtransport. Die Zufahrt darf nur bei ordnungsgemäß ausgelegten Lastverteilungsplatten befahren werden. **Angebotenes Material** ..... *Hersteller / Typ*	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
A.01.01.05	Eventualposition ohne GB **Treppenaufgang vorne** zur Bühne passender Treppenaufgang vorne, standsicher, spaltfrei mit Bühne verbunden, ggf. inkl. Geländer und Zubehör (nach SBauVO) **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
A.01.01.06	**Treppenaufgang seitlich** zur Bühne passender Treppenaufgang seitlich, standsicher, spaltfrei mit Bühne verbunden, ggf. inkl. Geländer und Zubehör (nach SBauVO) **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	.....
A.01.01.07	Eventualposition ohne GB **Bühnenaufgang barrierefrei** zur Bühne passender, barrierefreier Bühnenaufgang seitlich, standsicher, spaltfrei mit Bühne verbunden, ggf. inkl. Geländer und Zubehör (nach SBauVO) **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
A.01.01.08	**Verkleidung** Verkleidung aller Front- und Seitenflächen zum Publikum, Farbe nach Absprache. **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 psch		.....
A.01.01.09	Eventualposition ohne GB **Bühnenelement** 1m x 2m, Höhe 0,20 bis 0,60m, für Bühnen, Chortreppen, Drumriser, etc., inkl. Verbindern, Geländer und Zubehör, keine Scherenpodeste!	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.01.01.10	Eventualposition ohne GB **Chorstufe** Chorpodest 6x1m (BxT) mit Höhe 0,2m inkl. Geländeranlage 3 seitig umlaufend, Standardbühnengeländer (gemäß SBauVO), schwarz, hohe optische Qualität, Markierung der Absturzkanten, Moltonskirting vorne, inkl. Zubehör, Bodenbelag Teppich oder PVC nach Absprache, schwerentflammbar (B1), Farbe: durch den AG frei wählbar, inkl. sachgemäßen Verlegen ohne Stolperstellen z.B.: PVC Unigrip oder vergleichbar	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
A.01.01.11	Eventualposition ohne GB **FOH-Platz** Überdachter FOH-Platz ca. 3x3m, inkl. Ballast und Standsicherheitsnachweis! Kein Baumarktpavillon! **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
A.01.01.12	Eventualposition ohne GB **Backstagezelt** Zeltkonstruktion, freitragend, Grundfläche ca. 3x3m, als „Backstage-Bereich“ inkl. Ballast, und Standsicherheitsnachweis! **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
A.01.01.13	Eventualposition ohne GB **Traversentor** Traversentor ca. 9,997 x 4,996 m (BxH), freistehende und standsichere Ausführung, inkl. aller notwendigen Traversen, Bodenplatten, Verbindungsmittel und Zubehör; inkl. fachgerechter Ballastierung unter Berücksichtigung der auftretenden Windlasten sowie Auf- und Abbau der gesamten Konstruktion; inkl. Montage und Befestigung von durch den AG gestellten, bereits vorhandenen Bannern am Traversentor sowie sämtlichem hierfür notwendigen Befestigungsmaterial. Konstruktion und Ballastierung gemäß statischen Erfordernissen und den örtlichen Gegebenheiten. Erforderliche Systemstatiken bzw. statische Nachweise sind auf Verlangen vorzulegen. **Angebotenes Material** ..... *Hersteller / Typ*	2,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
A.01.01.14	Eventualposition ohne GB **Bühnenrückwand** Material: sechsfarbig bedruckte Plane o.ä. geeignetes Material, Layout nach Vorgabe des Auftraggebers, Herstellung und Befestigung, vollflächig an Bühnenkonstruktion angepasst, Montage lichtdicht & faltenfrei, (ACHTUNG: gerollt bestellen und transportieren! Wenn möglich nahtloses Material verwenden), optisch ansprechend gestaltet, inkl. Montage und benötigtem Zubehör **Laden Sie ein Beispielbild unter "Dokumente" hoch!** **Material:** ..... *Durch Dienstleister zu ergänzen* **Größe:** ..... *Durch Dienstleister zu ergänzen*	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
	Summe A.01.01 Bühne			.....
	Summe A.01 Bühne			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.02	**Tontechnik**			
A.02.01	**Beschallung**			
A.02.01.01	**Linearraysystem** inkl. Downfill, Nearfillsytem und Subbass System (z.B. d&b, L-acoustics, oder gleichwertig), Dimensionierung gemäß Besucherzahl und Platzgröße, Frequenzgang ca. 30Hz – 18kHz, inkl. Verstärker/Controller, Verkabelung, Zubehör und Motoren (D8 plus) **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 psch		.....
A.02.01.02	**Monitorlautsprecher (400W)** 12''/2 (Wedge), ca. je 400 Watt, Schalldruck min. 130 dB SPL, inkl. Verstärker/ Controller, Verkabelung und Zubehör. **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	6,000 Stk	.....	.....
	Summe A.02.01 Beschallung			**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.02.02	**Tonregie**			
A.02.02.01	**Digitales Mischpult FOH** min. 32 Kanal (z.B. Soundcraft / Digico / Yamaha / Avid / oder gleichwertig), inkl. aller nötigen Ein- und Ausgangsperipherie etc. **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	.....
A.02.02.02	**Multicoresystem** inkl. Stagebox(en), sachgerechter, überfahrbarer Abdeckung der Kabelwege - Ausführung in Yellow Jackets oder gleichwertig - Kabelmatten werden nicht akzeptiert	1,000 psch		.....
A.02.02.03	**Zuspielsystem** CD Player und Laptop mit Zuspielsoftware **Angebotenes Material:**	1,000 Stk	.....	.....
A.02.02.04	Eventualposition ohne GB **Schallpegelmessung** Schallpegelmessung mit einem kalibrierten Messmikrofon durchgeführt von einem Sachkundigen für Schallpegelmessung. Digitale Aufzeichnung des äquivalenten Dauerschallpegels und der Maximalpegel. Detailabsprachen nach Vorliegen der Genehmigungsunterlagen. Übergabe der Dateien an den Auftraggeber nach Ende der Veranstaltung.	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
A.02.02.05	Eventualposition ohne GB **Mitschnitt** Audio-Mitschnitt der Stereo-Summe der Veranstaltung im Format mp3 (MPEG Layer 3, Mono, 44100 kHz, 192 kBit/s). Die Mitschnitte müssen mithilfe eines geeigneten Recording-Rechners und geeigneter Aufzeichnungs-Software erstellt werden. Mitschnitte durch die Recording-Funktion des Digital-Mischpultes oder externer Aufnahmegeräte sind nicht zulässig. Die Dateien der Mitschnitte sind eindeutig zu benennen und zeitnah zur jeweiligen Veranstaltung auf eine vom Auftraggeber mitgeteilten Cloud-Plattform hochzuladen. Die Aufzeichnungen müssen über den Zeitraum von 2 Monaten nach Durchführung als Backup vom AN archiviert werden.	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe A.02.02 Tonregie			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.02.03	**Mikrofone und Zubehör**			
A.02.03.01	**Mikrofonsatz mittel (min. 30 Stk)** Stative, Tischstative, Kabel, DI-Boxen, für verschiedene Anforderungen (Voc., Drum, Chor, Sprecher, etc.) **Angebotenes Material:**	1,000 psch		.....
A.02.03.02	**Funkstrecke** Funkempfänger, UHF, komplett inkl. Handsender, Taschensender und Headset (DPA4088 oder vergleichbar) Die verwendeten Geräte haben dem aktuellen Stand der Technik zu entsprechen. Die verwendeten Frequenzen müssen von der Bundesnetzagentur genehmigt sein und sie sind mit dem Funkfrequenzmanagement des AG abzustimmen. **Angebotenes Material:** ..... *Hersteller/ Typ*	4,000 Stk	.....	.....
	Summe A.02.03 Mikrofone und Zubehör			**.....**
	Summe A.02 Tontechnik			**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.03	**Lichttechnik**			
A.03.01	**Scheinwerfer**			
A.03.01.01	**LED Fresnel** z.B.DeSisti LED F6 Vari-White oder vergleichbar, inkl. Verkabelung und Zubehör **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	6,000 Stk	.....	.....
A.03.01.02	**LED RGB Scheinwerfer** LED RGB Scheinwerfer PAR, inkl. Verkabelung und Zubehör z.B. ETC oder vergleichbar **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	12,000 Stk	.....	.....
A.03.01.03	Eventualposition ohne GB **LED Floorspot (RGB)** Astera AX5 oder vergleichbar inkl. Verkabelung und Zubehör **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
A.03.01.04	Eventualposition ohne GB **Kopfbewegtes Moving Light Wash** inkl. Verkabelung und Zubehör, z.B. ClayPaky Alpha Wash 700 oder vergleichbar **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
A.03.01.05	Eventualposition ohne GB **Kopfbewegtes Moving Light Spot** inkl. Verkabelung und Zubehör, z.B. Mac Viper Profile oder ClayPaky Alpha Spot oder vergleichbar **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe A.03.01 Scheinwerfer			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.03.02	**Steuerung und Zubehör**			
A.03.02.01	**Lichtmischpult** passend zu den Scheinwerfern aus den obengenannten Positionen, inkl. Verkabelung und Zubehör **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	.....
A.03.02.02	Eventualposition ohne GB **Nebelmaschine + Hazer** min. 3kW inkl. Nebelfluid und Zubehör **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe A.03.02 Steuerung und Zubehör			.....
	Summe A.03 Lichttechnik			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.04	**Sonstiges**			
A.04.01	**Backline**			
A.04.01.01	Eventualposition ohne GB **E-Piano** z.B. Kawai, Roland oder Yamaha, inkl. Ständer, Pedal, Hocker und Zubehör **Angebotenes Material:**	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
A.04.01.02	Eventualposition ohne GB **Backline** bestehend aus: 1x Gitarren-Amp (z.B. Fender oder Marshall), ca. 200 Watt 1x Bass-Amp (z.B. Warwick oder Trace Elliot), ca. 200 Watt 1x Drumset, Standard-Setup (z.B. Sonor oder Pearl), inkl. Becken, Satz Ersatzfelle, Hocker und weiterem Zubehör	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe A.04.01 Backline			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.04.02	**Sonstiges**			
A.04.02.01	**Stromverteilung / Unterverteilung / Backlinestrom etc.** inkl. FI Absicherung und allem Zubehör; Der Veranstalter stellt die Anschlüsse in der Nähe der Bühnenrückseite zur Verfügung! Für alle verlegten Leitungen sind Kabelabdeckungen zur Verfügung zu stellen! (Yellow Jackets oder gleichwertig! Kabelmatten werden nicht akzeptiert!)	1,000 psch		.....
A.04.02.02	**Feuerlöscher und Erste-Hilfe-Kasten** Feuerlöscher und Erste-Hilfe-Kasten inkl. Hinweisschilder, Anzahl gemäß SBauVO und ASR R.2.2.	1,000 psch		.....
	Summe A.04.02 Sonstiges			**.....**
	Summe A.04 Sonstiges			**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.05	**Personal**			
A.05.01	**Personal**			
A.05.01.01	**Verantwortlicher für Veranstaltungstechnik "Veranstaltungstechnik" und "Bühne"** Der Auf- und Abbau erfolgt in der Verantwortung des Auftragnehmers. Mit dem Auftrag werden ihm für die Dauer des Auf- und Abbaus, der Proben und der Veranstaltungen die Pflichten des/der Verantwortlichen für Veranstaltungstechnik gemäß SBauVO und DGUV17/18 bezüglich Leitung und Aufsicht im Gewerk "**Veranstaltungstechnik**" und "**Bühne**" übertragen. Der Auftragnehmer hat diese Tätigkeit einem/einer entsprechenden qualifizierten Mitarbeiter:in zu übertragen. Spätestens 6 Wochen vor der Veranstaltung ist der Name, Mobilnummer und Qualifikationsnachweis der verantwortlichen Person zu nennen.	1,000 psch	.....	.....
A.05.01.02	**Auf- und Abbau des oben aufgeführten Materials** Erforderliches Personal für Auf- und Abbau **Bitte Anzahl und Qualifikationen angeben:**	1,000 psch	.....	.....
A.05.01.03	**Showcrew 05.05.2027** Betreuung der eingebrachten Technik und der Umbauten auf der Bühne. Crew: Tontechniker:in, Lichttechniker:in und technische Assistenz Genaue Einsatzzeiten werden mit der Auftragsvergabe bekannt begeben. **Qualifikationen angeben:**	1,000 psch	.....	.....
A.05.01.04	Eventualposition ohne GB **Tontechniker:in** Betreuung der eingebrachten Tontechnik, Tagessatz zu 10h/Tag **Bitte Qualifikation angeben:**	1,000 Tag	.....	Nur Einh.-Pr.
A.05.01.05	Eventualposition ohne GB **Lichttechniker:in** Betreuung der eingebrachten Lichttechnik, Tagessatz zu 10h/Tag. **Bitte Qualifikation angeben:**	1,000 Tag	.....	Nur Einh.-Pr.
A.05.01.06	Eventualposition ohne GB **Technische Assistenz** Assistenz für Ton-, Licht und Videotechnik , Tagessatz zu 10h/Tag **Bitte Qualifikation angeben:**	1,000 Tag	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe A.05.01 Personal			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €

Summe A.05 Personal .....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.06	**Transport**			
A.06.01	**Transport**			
A.06.01.01	**Transportkosten** Transportkosten	1,000 psch		.....
	Summe A.06.01 Transport			.....
	Summe A.06 Transport			.....
	Summe A Los A: Open Air Bühnen beim Abend der Begegnung			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €

B **Los B: Open Air Bühne beim Abend der Begegnung im Rheinpark Bilk**

Leitbeschreibung

Aufbauort
Stadtgebiet Düsseldorf
Programm
Musik, Theater, Kleinkunst, Wortveranstaltungen, Gottesdienste

Besucherzahl
bis zu 15.000

Voraussichtlicher Terminplan

Aufbau:	ab 05.05.2027
Fertigstellung:	05.05.2027 bis 14:00 Uhr
Veranstaltungsbeginn:	05.05.2027 ca. 17:00
Veranstaltungsende:	05.05.2027 ca. 00:00 Uhr
Abbau:	vorbehaltlich der Genehmigung (05.05. 22:00 - 06.05. 02:00) Restabbau ab 08:00 Uhr

Leistungsumfang:
Gegenstand der Ausschreibung ist die Bereitstellung, der Auf- und Abbau sowie die technische Betreuung von Bühnen- und Veranstaltungstechnik. Es handelt sich um eine kleine Bühne, die im Rahmen des Kirchentags am Mittwoch für den Abend der Begegnung für Kirchentagsprogramm genutzt wird.

Die Leistung umfasst die technische Ausstattung und Betreuung von Bühnen-, Licht-, Ton- und Medientechnik einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen zur Durchführung einer störungsfreien Veranstaltung.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €

Technische Vertragsbedingungen Veranstaltungstechnik

1. Leistungsumfang
Ausgeschrieben wird eine vollumfängliche Leistung zur Bereitstellung einer betriebsbereiten und funktionsfähigen Bühne einschließlich Licht- und Tonanlage. Die Leistung umfasst sämtliche für den Betrieb erforderlichen Materialien, Geräte, Zubehörteile, Transportleistungen sowie sämtliche notwendigen Montage- und Bautätigkeiten.
Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die Ausschreibungsunterlagen eigenverantwortlich zu prüfen. Erkennbare Unstimmigkeiten, Fehler oder fehlende Angaben sind dem Auftraggeber rechtzeitig mitzuteilen, damit eine Korrektur des Leistungsverzeichnisses erfolgen kann.
Die Übergabe erfolgt als vollständig funktionsfähiges Gesamtsystem.

2. Leistungen des Auftraggebers
Der Auftraggeber stellt weder technische Hilfsmittel noch Personal oder Infrastruktur zur Verfügung. Insbesondere werden nicht bereitgestellt:

- Logistikflächen
- Gabelstapler, Hubsteiger oder vergleichbare Arbeitsgeräte
- Hilfspersonal für Be- und Entladung
- Hilfspersonal für Montage- und Demontagearbeiten
- Catering und Verpflegung
- Unterkünfte für Personal des Auftragnehmers

3. Angebots- und Kalkulationsgrundlagen
Alle angebotenen Preise verstehen sich, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, als Mietpreise für die Überlassung des angebotenen Materials.
In die Angebotspreise sind sämtliche Neben- und Zusatzkosten einzukalkulieren, insbesondere:

- Kosten für Unterkunft und Verpflegung
- Kosten für benötigte Arbeitsgeräte und Hilfsmittel
- Sonstige zur vollständigen Leistungserbringung erforderliche Aufwendungen

Bei Eventualpositionen sind sämtliche Transport-, Auf- und Abbau-, Personal-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten ebenfalls vollständig einzurechnen.
Die angegebenen Mengen basieren auf dem aktuellen Planungsstand und stellen Schätzwerte dar. Mengenänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

4. Ausführungsplanung
Die endgültigen Ausführungs-, Termin- und Zeitpläne werden erst nach Auftragserteilung zur Verfügung gestellt und werden anschließend verbindlicher Bestandteil des Vertrages.
Mit dem Angebot sind aussagekräftige Skizzen, Ansichten und Abbildungen vorzulegen.
Nach Beauftragung ist zusätzlich eine maßstäbliche CAD-Zeichnung der angebotenen Bühnenkonstruktion einschließlich aller PA-Tower und Anbauten in digitaler Form bereitzustellen.

5. Technische Anforderungen
Sämtliche eingesetzten Mietgegenstände müssen sich in technisch und optisch einwandfreiem Zustand befinden.
Alle Arbeitsmittel, Anlagen und Einrichtungen müssen den jeweils geltenden gesetzlichen, technischen und sicherheitsrelevanten Vorschriften entsprechen.
Der Auftragnehmer hat alle erforderlichen Nachweise, Prüfbescheinigungen und Dokumentationen vor Ort bereitzuhalten und diese auf Verlangen unverzüglich vorzulegen.
Elektrische Betriebsmittel müssen den aktuellen VDE-Vorschriften entsprechen. Die entsprechenden Prüfungen müssen dokumentiert und nachweisbar sein. Die Bühne sowie die gesamte Bühnenstromversorgung müssen über einen gemeinsamen Potentialausgleich verbunden und abgesichert sein.

Fortsetzung auf nächster Seite

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €

Fortsetzung von vorheriger Seite

Für alle verlegten Leitungen sind geeignete, stolpersichere Kabelabdeckungen bereitzustellen. Hierfür sind Kabelbrücken oder technisch gleichwertige Systeme einzusetzen. Der Einsatz von Kabelmatten ist nicht zulässig.
Nach Abschluss der Montage muss der Auftragnehmer die ordnungsgemäße Errichtung sowie die vollständige Betriebsbereitschaft gegenüber dem Auftraggeber erklären und durch geeignete Dokumente nachweisen.

6. Personal- und Betriebsanforderungen
Aufgrund der veranstaltungsbedingten langen Einsatzzeiten ist der erforderliche Personalbedarf entsprechend zu kalkulieren.
Der Personaleinsatz sowie die vorgesehenen Schicht- und Einsatzkonzepte sind im Angebot nachvollziehbar darzustellen.

7. Funkanlagen und Frequenzmanagement
Der Auftragnehmer ist für die Anmeldung und den Betrieb aller von ihm eingesetzten Drahtlosanlagen, Funkgeräte und sonstigen anmeldepflichtigen Funkanlagen eigenverantwortlich zuständig.
Er informiert sich selbstständig über sämtliche örtliche und behördliche Anforderungen.
Der Auftraggeber plant ein zentrales Frequenzmanagement. Die für die Veranstaltung vorgesehenen Frequenzen sind voraussichtlich spätestens sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn verbindlich mitzuteilen.

8. Anforderungen an die Bühnenkonstruktion
Bühnen mit einer Fläche von mehr als 100 m² oder einer Höhe von mehr als 5 m müssen über ein gültiges Prüfbuch in der jeweils aktuellen Fassung verfügen.
Der Betrieb der Bühne mit geschlossener Rückwand muss bis Windstärke 8 gewährleistet sein.
Ab Windstärke 8 darf maximal die Rückwand geöffnet beziehungsweise entfernt werden.
Dachverkleidungen sowie sämtliche Anbauten müssen weiterhin bestehen bleiben.
Alle Bühnen- und Sonderkonstruktionen sind für den dauerhaften Outdoor-Einsatz auszulegen und den zu erwartenden Witterungseinflüssen anzupassen.
Gegebenenfalls sind für alle Aufbauten die erforderlichen Genehmigungen, Prüfunterlagen und Nachweise bereits im Vorfeld in Original oder Kopie vorzulegen.
Der Auftraggeber behält sich vor, nach Abstimmung mit dem Auftragnehmer zusätzliche Geräte oder technische Einrichtungen in die Bühnenkonstruktion einzubringen.

9. Aufstellung und Untergrundschutz
Für sämtliche Aufbauten sind geeignete Maßnahmen zur Lastverteilung und Rutschsicherung vorzusehen.
Bei festen Untergründen (Asphalt, Beton, Pflaster, Steinflächen usw.) sind die Aufbauten zusätzlich mittels Gummimatten oder vergleichbarer Unterlagen gegen Verrutschen zu sichern.
Bei unbefestigten Untergründen (Rasenflächen, wassergebundene Wegedecken oder vergleichbare Flächen) sind unbeschichtete Holzplatten als Unterpallung einzusetzen.

10. Gleichwertigkeit der Systeme
Sämtliche in der Ausschreibung genannten Hersteller- und Typenbezeichnungen dienen ausschließlich der Beschreibung des geforderten Qualitäts- und Leistungsniveaus.
Grundsätzlich sind gleichwertige oder höherwertige Produkte und Systeme anderer Hersteller zugelassen, sofern diese die geforderten technischen Eigenschaften vollständig erfüllen.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.01	**Bühne**			
B.01.01	**Bühne**			
B.01.01.01	**Open-Air-Bühne 10x8m** Überdachte Open-Air-Bühne ca. Bühnenfläche 10x8m (BxT), Höhe 0,60 m bis 1,00 m, Spielfläche eben und spaltfrei; regensichere Ausführung, 3-seitig verplant, mit weißem und optisch ansprechendem Material, inkl. notwendiger Geländeranlage (gemäß SBauVO) und Zubehör; gut sichtbare Markierung aller Absturzkanten; inkl. Ballastierung (Bühnendächer fachgerecht auflasten) und Befestigung von durch den AG gestellten Bannern seitlich der Bühne oder an der Bühnenrückwand. Die Bühnenkonstruktion ist für die bestimmungsgemäße Nutzung durch größere Personengruppen auszulegen. Hierbei sind neben den erforderlichen vertikalen Verkehrslasten insbesondere auch dynamische Beanspruchungen und horizontale Lasten in Längs- und Querrichtung zu berücksichtigen, wie sie beispielsweise durch gleichzeitig tanzende, springende bzw. hüpfende Personen entstehen können. Die Standsicherheit und Gebrauchstauglichkeit der gesamten Bühnenkonstruktion muss auch unter diesen Beanspruchungen gewährleistet sein. Auch als Trailerbühne ausführbar. Bühnendach geeignet zur Aufnahme eines Beschallungssystem (ggf. an Auslegern) und div. Scheinwerfern. Keine Gabellifte zum "fliegen" der PA! **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 psch	.....	
B.01.01.02	Eventualposition ohne GB **Zufahrtsstraße & Lastverteilung** Zufahrtsstraße zum Veranstaltungsbereich über bestehendes Brücken-/Tunnelbauwerk und die dort verortete Grünfläche. Zum Schutz der Grünfläche und zur sicheren Verteilung der auftretenden Fahrzeug-, Rad- und Achslasten ist die Zufahrtsstraße im erforderlichen Bereich mit geeigneten Lastverteilungsplatten auszulegen. Lastverteilungsplatten ausreichend dimensioniert für die im Rahmen der Leistung eingesetzten Fahrzeuge, Transportmittel und Maschinen; fachgerechte und verrutschsichere Verlegung, inkl. erforderlicher Verbindungsmittel und Zubehör. Inkl. Anlieferung, Auslegen vor Beginn der Nutzung, Vorhaltung über den gesamten Auf- und Abbauzeitraum sowie vollständigem Rückbau und Abtransport. Die Zufahrt darf nur bei ordnungsgemäß ausgelegten Lastverteilungsplatten befahren werden. **Angebotenes Material** ..... *Hersteller / Typ*	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
B.01.01.03	Eventualposition ohne GB **Treppenaufgang vorne** zur Bühne passender Treppenaufgang vorne, standsicher, spaltfrei mit Bühne verbunden, ggf. inkl. Geländer und Zubehör (nach SBauVO) **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
B.01.01.04	**Treppenaufgang seitlich** zur Bühne passender Treppenaufgang seitlich, standsicher, spaltfrei mit Bühne verbunden, ggf. inkl. Geländer und Zubehör (nach SBauVO) **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.01.01.05	Eventualposition ohne GB **Bühnenaufgang barrierefrei** zur Bühne passender, barrierefreier Bühnenaufgang seitlich, standsicher, spaltfrei mit Bühne verbunden, ggf. inkl. Geländer und Zubehör (nach SBauVO) **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
B.01.01.06	**Rampenanbau / Materialrampe 4,00m** Aluminium-Auffahrrampe mit einer Länge von ca. 4,00 m zum Auf- und Abbringen von Veranstaltungstechnik, Transportcases, Rollwagen und sonstigem Veranstaltungsmaterial auf die Bühnenfläche. Stabile, rutschhemmende und witterungsbeständige Aluminiumkonstruktion, geeignet für den Einsatz im professionellen Veranstaltungsbetrieb. Ausreichende Tragfähigkeit für den Transport schwerer Veranstaltungstechnik und rollbarer Lasten, inkl. erforderlicher Unterkonstruktion, Auflager, Übergangsbleche und Zubehör. Rampe standsicher und gegen Verrutschen sowie Kippen gesichert, mit möglichst schwellenfreien Übergängen zwischen Boden, Rampe und Bühnenfläche. Anpassung an die vorhandene Bühnenhöhe von ca. 0,60 m bis 1,00 m. Inkl. fachgerechter Montage, Vorhaltung über den gesamten Veranstaltungszeitraum sowie vollständigem Rückbau. Ausführung z. B. CON-TAC Aluminium-Rampensystem oder gleichwertig. **Angebotenes Material** ..... *Hersteller / Typ*	1,000 Stk	.....	.....
B.01.01.07	**Verkleidung** Verkleidung aller Front- und Seitenflächen zum Publikum, Farbe nach Absprache. **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 psch		.....
B.01.01.08	Eventualposition ohne GB **Bühnenelement** 1m x 2m, Höhe 0,20 bis 0,60m, für Bühnen, Chortreppen, Drumriser, etc., inkl. Verbindern, Geländer und Zubehör, keine Scherenpodeste!	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
B.01.01.09	Eventualposition ohne GB **FOH-Platz** Überdachter FOH-Platz ca. 3x3m, inkl. Ballast und Standsicherheitsnachweis! Kein Baumarktpavillon! **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
B.01.01.10	Eventualposition ohne GB **Backstagezelt** Zeltkonstruktion, freitragend, Grundfläche ca. 3x3m, als „Backstage-Bereich“ inkl. Ballast, und Standsicherheitsnachweis! **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.01.01.11	Eventualposition ohne GB **Bühnenrückwand** Material: sechsfarbig bedruckte Plane o.ä. geeignetes Material, Layout nach Vorgabe des Auftraggebers, Herstellung und Befestigung, vollflächig an Bühnenkonstruktion angepasst, Montage lichtdicht & faltenfrei, (ACHTUNG: gerollt bestellen und transportieren! Wenn möglich nahtloses Material verwenden), optisch ansprechend gestaltet, inkl. Montage und benötigtem Zubehör **Laden Sie ein Beispielbild unter "Dokumente" hoch!** **Material:** ..... *Durch Dienstleister zu ergänzen* **Größe:** ..... *Durch Dienstleister zu ergänzen*	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe B.01.01 Bühne			.....
	Summe B.01 Bühne			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.02	**Tontechnik**			
B.02.01	**Beschallung**			
B.02.01.01	**Linearraysystem** inkl. Downfill, Nearfillsytem und Subbass System (z.B. d&b, L-acoustics, oder gleichwertig), Dimensionierung gemäß Besucherzahl und Platzgröße, Frequenzgang ca. 30Hz – 18kHz, inkl. Verstärker/Controller, Verkabelung, Zubehör und Motoren (D8 plus) **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 psch		.....
B.02.01.02	**Linearraysystem Delay** Linearraysystem Delay 1 + 2 auf der Fläche des Rheinpark Bilk (d&b, L'acoustic oder vergleichbar) Dimensionierung gemäß Besucherzahl und Platzgröße, Frequenzgang ca. 30 Hz – 18 kHz, Steuerung der einzelnen Delaypunkte in Lautstärke, Frequenzverhalten & Delayzeiten; inkl. Verstärker/Controller/Speakermanagement, Verkabelung inkl. Abdeckung mit Kabelbrücken (Yellow Jackets o.ä.), Zubehör und Motoren (BGV D8+), sowie PA-Tower inkl. entsprechend benötigter Hängepunkte. **Angebotenes Material** ..... *Hersteller / Typ*	1,000 psch		.....
B.02.01.03	Eventualposition ohne GB **Punktquellenlautsprecher** Punktquellenlautsprecher neben der LED Wand (d&b V7P, L´acoustics A10 wide oder vergleichbar) auf Wind-up Stativ min. 2,5m Höhe inkl. Verstärker/ Controller, Yellow Jackets, Verkabelung und Zubehör. **Angebotenes Material** ..... *Hersteller / Typ*	8,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
B.02.01.04	**Monitorlautsprecher (400W)** 12''/2 (Wedge), ca. je 400 Watt, Schalldruck min. 130 dB SPL, inkl. Verstärker/ Controller, Verkabelung und Zubehör. **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	8,000 Stk	.....	.....
	Summe B.02.01 Beschallung			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.02.02	**Tonregie**			
B.02.02.01	**Digitales Mischpult FOH** min. 32 Kanal (z.B. Soundcraft / Digico / Yamaha / Avid / oder gleichwertig), inkl. aller nötigen Ein- und Ausgangsperipherie etc. **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	.....
B.02.02.02	**Multicoresystem** inkl. Stagebox(en), sachgerechter, überfahrbarer Abdeckung der Kabelwege - Ausführung in Yellow Jackets oder gleichwertig - Kabelmatten werden nicht akzeptiert	1,000 psch		.....
B.02.02.03	**Zuspielsystem** CD Player und Laptop mit Zuspielsoftware **Angebotenes Material:**	1,000 Stk	.....	.....
B.02.02.04	Eventualposition ohne GB **Schallpegelmessung** Schallpegelmessung mit einem kalibrierten Messmikrofon durchgeführt von einem Sachkundigen für Schallpegelmessung. Digitale Aufzeichnung des äquivalenten Dauerschallpegels und der Maximalpegel. Detailabsprachen nach Vorliegen der Genehmigungsunterlagen. Übergabe der Dateien an den Auftraggeber nach Ende der Veranstaltung.	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
B.02.02.05	Eventualposition ohne GB **Mitschnitt** Audio-Mitschnitt der Stereo-Summe der Veranstaltung im Format mp3 (MPEG Layer 3, Mono, 44100 kHz, 192 kBit/s). Die Mitschnitte müssen mithilfe eines geeigneten Recording-Rechners und geeigneter Aufzeichnungs-Software erstellt werden. Mitschnitte durch die Recording-Funktion des Digital-Mischpultes oder externer Aufnahmegeräte sind nicht zulässig. Die Dateien der Mitschnitte sind eindeutig zu benennen und zeitnah zur jeweiligen Veranstaltung auf eine vom Auftraggeber mitgeteilten Cloud-Plattform hochzuladen. Die Aufzeichnungen müssen über den Zeitraum von 2 Monaten nach Durchführung als Backup vom AN archiviert werden.	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe B.02.02 Tonregie			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.02.03	**Mikrofone und Zubehör**			
B.02.03.01	**Mikrofonsatz mittel (min. 30 Stk)** Stative, Tischstative, Kabel, DI-Boxen, für verschiedene Anforderungen (Voc., Drum, Chor, Sprecher, etc.) **Angebotenes Material:**	1,000 psch		.....
B.02.03.02	**Funkstrecke** Funkempfänger, UHF, komplett inkl. Handsender, Taschensender und Headset (DPA4088 oder vergleichbar) Die verwendeten Geräte haben dem aktuellen Stand der Technik zu entsprechen. Die verwendeten Frequenzen müssen von der Bundesnetzagentur genehmigt sein und sie sind mit dem Funkfrequenzmanagement des AG abzustimmen. **Angebotenes Material:** ..... *Hersteller/ Typ*	4,000 Stk	.....	.....
	Summe B.02.03 Mikrofone und Zubehör			**.....**
	Summe B.02 Tontechnik			**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.03	**Lichttechnik**			
B.03.01	**Scheinwerfer**			
B.03.01.01	**LED Fresnel** z.B.DeSisti LED F6 Vari-White oder vergleichbar, inkl. Verkabelung und Zubehör **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ**	6,000 Stk	.....	.....
B.03.01.02	**LED RGB Scheinwerfer** LED RGB Scheinwerfer PAR, inkl. Verkabelung und Zubehör z.B. ETC oder vergleichbar **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ**	12,000 Stk	.....	.....
B.03.01.03	Eventualposition ohne GB **LED Floorspot (RGB)** Astera AX5 oder vergleichbar inkl. Verkabelung und Zubehör **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ**	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
B.03.01.04	Eventualposition ohne GB **Kopfbewegtes Moving Light Wash** inkl. Verkabelung und Zubehör, z.B. ClayPaky Alpha Wash 700 oder vergleichbar **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ**	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
B.03.01.05	Eventualposition ohne GB **Kopfbewegtes Moving Light Spot** inkl. Verkabelung und Zubehör, z.B. Mac Viper Profile oder ClayPaky Alpha Spot oder vergleichbar **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ**	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe B.03.01 Scheinwerfer			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.03.02	**Steuerung und Zubehör**			
B.03.02.01	**Lichtmischpult** passend zu den Scheinwerfern aus den obengenannten Positionen, inkl. Verkabelung und Zubehör **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	.....
B.03.02.02	Eventualposition ohne GB **Nebelmaschine + Hazer** min. 3kW inkl. Nebelfluid und Zubehör **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe B.03.02 Steuerung und Zubehör			**.....**
	Summe B.03 Lichttechnik			**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.04	**Sonstiges**			
B.04.01	**Backline**			
B.04.01.01	Eventualposition ohne GB **E-Piano** z.B. Kawai, Roland oder Yamaha, inkl. Ständer, Pedal, Hocker und Zubehör **Angebotenes Material:**	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
B.04.01.02	Eventualposition ohne GB **Backline** bestehend aus: 1x Gitarren-Amp (z.B. Fender oder Marshall), ca. 200 Watt 1x Bass-Amp (z.B. Warwick oder Trace Elliot), ca. 200 Watt 1x Drumset, Standard-Setup (z.B. Sonor oder Pearl), inkl. Becken, Satz Ersatzfelle, Hocker und weiterem Zubehör	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe B.04.01 Backline			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.04.02	**Sonstiges**			
B.04.02.01	**Stromverteilung / Unterverteilung / Backlinestrom etc.** inkl. FI Absicherung und allem Zubehör; Der Veranstalter stellt die Anschlüsse in der Nähe der Bühnenrückseite zur Verfügung! Für alle verlegten Leitungen sind Kabelabdeckungen zur Verfügung zu stellen! (Yellow Jackets oder gleichwertig! Kabelmatten werden nicht akzeptiert!)	1,000 psch		.....
B.04.02.02	**Feuerlöscher und Erste-Hilfe-Kasten** Feuerlöscher und Erste-Hilfe-Kasten inkl. Hinweisschilder, Anzahl gemäß SBauVO und ASR R.2.2.	1,000 psch		.....
	Summe B.04.02 Sonstiges			**.....**
	Summe B.04 Sonstiges			**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.05	**Mobile LED Wand**			
B.05.01	**LED Videowand**			
B.05.01.01	**LED-Videowand ca. 30m²** Mobile, tageslichtfähige Outdoor LED-Großbild-Videowand als Truck oder Wechselbrückenvariante, Fläche ca. 30m², Bildformat 16:9, Bildunterkante ca. 3,5m über Boden, realer Pixelabstand max. 10mm, Sichtwinkel mind.120°, Bildhelligkeit mind. 5.000 NIT, drehbar mind. 90° zur Längsachse des Fahrzeuges, mit elektronischer Steuerungseinrichtung, Kontroll- & Steuerungseinrichtung für die Wiedergabe eines Videosignals (Delayzeiten, etc.). Inkl. Aggregat zum autarken Betrieb, Berechnung der Betriebsmittel nach tatsächlichen Verbrauch. Die Übergabe des Video-Signals erfolgt an der LED-Videowand. Die LED-Wand wird NUR am Mittwoch (05.05.) für Proben, den Abend der Begegnung und den Abendsegen genutzt. **Angebotenes Material:** ..... *Hersteller/Typ* **Erforderlicher Stromanschluss:** ..... *bitte eintragen* **Verbrauch des Aggregats:** ..... *bitte eintragen* **Geräuschentwicklung des Aggregats:** ..... *bitte eintragen* 1,000 Stk			
B.05.01.04	Eventualposition ohne GB **Zuspieler** Zuspieler zur Anzeige von PowerPoint und Videos, sowie eines Kamerasignals des AG auf der LED-Videowand. Erforderliche Anschlüsse, sowie die Verbindung zum FoH sind vom Auftragnehmer mit anzubieten. **Angebotenes Material:** ..... *Hersteller/Typ* 1,000 psch ..... Nur Einh.-Pr.			
	Summe B.05.01 LED Videowand			**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €

B.05.02 **Videotechnik**

Am FOH sind zwei professionelle Kamerapositionen auf einem gemeinsamen Kamerapodest mit einer Grundfläche von ca. 2,00 × 2,00 m vorzusehen.

Eine Kamera dient der Erfassung der gesamten Bühne einschließlich des Publikumsbereiches als Totale, während die zweite Kamera ausschließlich die vollständige Bühnenfläche als Totale abbildet.

Die Kameras müssen für den professionellen Live-Veranstaltungsbetrieb geeignet sein und eine Mindestauflösung von Full-HD (1920 × 1080 Pixel) bei 25 Vollbildern pro Sekunde (1080/25p) gewährleisten.

Die Kamerapositionen sind so einzurichten, dass eine möglichst uneingeschränkte Sicht auf die Bühne gewährleistet ist. Das Kamerapodest ist entsprechend den örtlichen Gegebenheiten standsicher und mit den erforderlichen Sicherheitseinrichtungen auszuführen.

Beide Kameras sind über geeignete Signalwege (HDMI/SDI) in die vorhandene Bildregie einzubinden. Die hierfür erforderliche Signalübertragung, Verkabelung und gegebenenfalls notwendige Signalwandlung sind zu berücksichtigen.

Sämtliche erforderlichen Komponenten für einen störungsfreien Betrieb, einschließlich Stromversorgung, Objektiven, Stativen und Zubehör, sind Bestandteil der Leistung. Die fachgerechte Einrichtung, Ausrichtung und Funktionsprüfung vor Veranstaltungsbeginn sind sicherzustellen.

B.05.02.01 **Kameratechnik FOH inkl. Kamerapodest**
Bereitstellung von 2 professionellen Videokameras auf geeigneten Videostativen mit Fluidköpfen, inkl. Kamerapodest (ca. 2,00 × 2,00 m) am FOH.

Eine Kamera für die Bühnentotale inkl. Publikum, eine weitere für die ausschließliche Bühnentotale. Mindestauflösung 1920 × 1080 Pixel bei 25p.

Inkl. geeigneter Objektive, dauerhafter Stromversorgung, erforderlicher Signalübertragung (HDMI/SDI) zur Bildregie, Verkabelung und sämtlichem Zubehör.

Kamerapodest standsicher, mit sicherem Zugang und erforderlicher Absturzsicherung. Podesthöhe entsprechend den örtlichen Sichtverhältnissen.

Inkl. fachgerechtem Auf- und Abbau, Einrichtung, Funktionsprüfung und Vorhaltung über den gesamten Veranstaltungszeitraum.

Kameras z. B. Blackmagic Design Pocket Cinema Camera 6K oder gleichwertig.

Angebotenes Material Kamera: ..... *Hersteller / Typ*

Angebotenes Material Stativ: ..... *Hersteller / Typ*

1,000 psch .....

B.05.02.02 **PTZ-Kamera**
PTZ-Kamera, inkl. Verkabelung, Stativ, Steuerung und Zubehör, Videoformat: mind. 1080/25p.
Angebotenes Material: ..... *Hersteller/Typ*
1,000 psch .....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €

B.05.02.03 **Digitale Bildregie Open Air**
Digitale Bildregie (Sprinter, Zelt o.ä., Maße sind anzugeben) inkl. Bildmischer für die ausgeschriebenen Kameras, inkl. mind. 3 Zuspielquellen für Video und Daten (Powerpoint, Bauchbinden, etc.), inkl. Vorschaumonitoren, Multiview, Verkabelung und Zubehör. Videoformat: mind. 1080/25p.

Angebotenes Material: ..... *Hersteller/Typ*

Maße: ..... *bitte eintragen*

1,000 psch .....

B.05.02.04 Eventualposition ohne GB
Referenzmonitor FOH
hochwertiger Referenzmonitor, Größe: mind. 13" , inkl. Halterung, Verkabelung und Zubehör

Angebotenes Material: ..... *Hersteller/ Typ*

1,000 Stk ..... Nur Einh.-Pr.

B.05.02.05 Eventualposition ohne GB
HDMI Anschluss auf der Bühne
Bereitstellung eines HDMI-Anschluss auf der Bühne zur Einspielung von Referentenlaptops

1,000 Stk ..... Nur Einh.-Pr.

B.05.02.06 **Signalübergabe an LED-Wand Bühne**
Notwendige Verkabelung zur Signalübergabe an die LED-Wand neben der Bühne, inkl. sachgerechter, überfahrbarer Abdeckung der Kabelwege - Ausführung in Yellow Jackets oder gleichwertig - Kabelmatten werden nicht akzeptiert

1,000 psch .....

B.05.02.07 Eventualposition ohne GB
Internet
Bereitstellung einer stabilen und leistungsfähigen Internetverbindung zur zuverlässigen Übertragung eines Livestreams während der gesamten Veranstaltungsdauer.
Die Internetanbindung muss über eine ausreichende und möglichst konstante Upload-Bandbreite verfügen und für professionelles Livestreaming geeignet sein. Vorzugsweise kabelgebundene Anbindung, alternativ über geeignete LTE-/5G-Technologie mit entsprechender Ausfallsicherung.
Inkl. erforderlicher Router, Netzwerktechnik, Verkabelung, Einrichtung, Funktionsprüfung und betriebsfertiger Übergabe am vorgesehenen Streaming-Arbeitsplatz.

Angebotene Anbindung ..... *Technologie / garantierte bzw. verfügbare Upload-Bandbreite*

1,000 psch ..... Nur Einh.-Pr.

B.05.02.08 Eventualposition ohne GB
Livestream
Streaming des Audio-/Video-Signals per Multistreaming an mehrere Zielplattformen und Überwachung der Signale, inkl. Streaming-Rechner mit Software und Zubehör. Videoformat: mind. 1080/25p.
Als Audiosignal kann das Summensignal des Mischpultes zur Verfügung gestellt werden.

Der Livestream soll an folgende Zielplattformen verteilt werden:
Tagesstream auf Vimeo,
Tagesstream auf YouTube,
Stream für jede einzelne Veranstaltung auf Vimeo

Internetverbindung in ausreichender Qualität wird vom AG zur Verfügung gestellt.

Angebotenes Material: ..... *Hersteller/Typ*

Fortsetzung auf nächster Seite

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
Fortsetzung von vorheriger Seite				
		1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe B.05.02 Videotechnik			**.....**
	Summe B.05 Mobile LED Wand			**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.06	**Personal**			
B.06.01	**Personal**			
B.06.01.01	**Verantwortlicher für Veranstaltungstechnik "Veranstaltungstechnik" und "Bühne"** Der Auf- und Abbau erfolgt in der Verantwortung des Auftragnehmers. Mit dem Auftrag werden ihm für die Dauer des Auf- und Abbaus, der Proben und der Veranstaltungen die Pflichten des/der Verantwortlichen für Veranstaltungstechnik gemäß SBauVO und DGUV17/18 bezüglich Leitung und Aufsicht im Gewerk "**Veranstaltungstechnik**" und "**Bühne**" übertragen. Der Auftragnehmer hat diese Tätigkeit einem/einer entsprechenden qualifizierten Mitarbeiter:in zu übertragen. Spätestens 6 Wochen vor der Veranstaltung ist der Name, Mobilnummer und Qualifikationsnachweis der verantwortlichen Person zu nennen.	1,000 psch	.....	.....
B.06.01.02	**Auf- und Abbau des oben aufgeführten Materials** Erforderliches Personal für Auf- und Abbau **Bitte Anzahl und Qualifikationen angeben:**	1,000 psch	.....	.....
B.06.01.03	**Showcrew 05.05.2027** Betreuung der eingebrachten Technik und der Umbauten auf der Bühne. Crew: Tontechniker:in, Lichttechniker:in und technische Assistenz, sowie ein Bild-/ Videotechniker Genaue Einsatzzeiten werden mit der Auftragsvergabe bekannt begeben. **Qualifikationen angeben:**	1,000 psch	.....	.....
B.06.01.04	Eventualposition ohne GB **Tontechniker:in** Betreuung der eingebrachten Tontechnik, Tagessatz zu 10h/Tag **Bitte Qualifikation angeben:**	1,000 Tag	.....	Nur Einh.-Pr.
B.06.01.05	Eventualposition ohne GB **Lichttechniker:in** Betreuung der eingebrachten Lichttechnik, Tagessatz zu 10h/Tag. **Bitte Qualifikation angeben:**	1,000 Tag	.....	Nur Einh.-Pr.
B.06.01.06	Eventualposition ohne GB **Technische Assistenz** Assistenz für Ton-, Licht und Videotechnik , Tagessatz zu 10h/Tag **Bitte Qualifikation angeben:**	1,000 Tag	.....	Nur Einh.-Pr.
B.06.01.07	Eventualposition ohne GB **Video- / Bildtechniker** Betreuung der eingebrachten Videotechnik, Tagessatz zu 10h/Tag. **Bitte Qualifikation angeben:**	1,000 Tag	.....	Nur Einh.-Pr.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
	Summe B.06.01 Personal			.....
	Summe B.06 Personal			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.07	**Transport**			
B.07.01	**Transport**			
B.07.01.01	**Transportkosten** Transportkosten	1,000 psch		.....
	Summe B.07.01 Transport			.....
	Summe B.07 Transport			.....
	Summe B Los B: Open Air Bühne beim Abend der Begegnung im Rheinpark Bilk			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €

C **Los C: Innenstadt**

Leitbeschreibung

Aufbauort
Stadtgebiet Düsseldorf
Programm
Musik, Theater, Kleinkunst, Wortveranstaltungen, Gottesdienste

Besucherzahl
bis zu 3.000 PAX

Voraussichtlicher Terminplan

Aufbau:	ab 06.05.2027
Fertigstellung:	07.05.2027 bis 08:30 Uhr
Veranstaltungsbeginn:	07.05.2027 ca. 09:30
Veranstaltungsende:	07.05.2027 ca. 21:00 Uhr
Abbau:	bis 07.05. 22:00 (vorbehaltlich der Genehmigung 07.05. 00:00)

Leistungsumfang:
Gegenstand der Ausschreibung ist die Bereitstellung, der Auf- und Abbau sowie die technische Betreuung von Bühnen- und Veranstaltungstechnik. Es handelt sich um eine kleine Bühne, die im Rahmen des Kirchentags nur am Freitag für Kirchentagsprogramm genutzt wird.

Die Leistung umfasst die technische Ausstattung und Betreuung von Bühnen-, Licht-, Ton- und Medientechnik einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen zur Durchführung einer störungsfreien Veranstaltung.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €

Technische Vertragsbedingungen Veranstaltungstechnik

1. Leistungsumfang
Ausgeschrieben wird eine vollumfängliche Leistung zur Bereitstellung einer betriebsbereiten und funktionsfähigen Bühne einschließlich Licht- und Tonanlage. Die Leistung umfasst sämtliche für den Betrieb erforderlichen Materialien, Geräte, Zubehörteile, Transportleistungen sowie sämtliche notwendigen Montage- und Bautätigkeiten.
Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die Ausschreibungsunterlagen eigenverantwortlich zu prüfen. Erkennbare Unstimmigkeiten, Fehler oder fehlende Angaben sind dem Auftraggeber rechtzeitig mitzuteilen, damit eine Korrektur des Leistungsverzeichnisses erfolgen kann.
Die Übergabe erfolgt als vollständig funktionsfähiges Gesamtsystem.

2. Leistungen des Auftraggebers
Der Auftraggeber stellt weder technische Hilfsmittel noch Personal oder Infrastruktur zur Verfügung. Insbesondere werden nicht bereitgestellt:

- Logistikflächen
- Gabelstapler, Hubsteiger oder vergleichbare Arbeitsgeräte
- Hilfspersonal für Be- und Entladung
- Hilfspersonal für Montage- und Demontagearbeiten
- Catering und Verpflegung
- Unterkünfte für Personal des Auftragnehmers

3. Angebots- und Kalkulationsgrundlagen
Alle angebotenen Preise verstehen sich, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, als Mietpreise für die Überlassung des angebotenen Materials.
In die Angebotspreise sind sämtliche Neben- und Zusatzkosten einzukalkulieren, insbesondere:

- Kosten für Unterkunft und Verpflegung
- Kosten für benötigte Arbeitsgeräte und Hilfsmittel
- Sonstige zur vollständigen Leistungserbringung erforderliche Aufwendungen

Bei Eventualpositionen sind sämtliche Transport-, Auf- und Abbau-, Personal-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten ebenfalls vollständig einzurechnen.
Die angegebenen Mengen basieren auf dem aktuellen Planungsstand und stellen Schätzwerte dar. Mengenänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

4. Ausführungsplanung
Die endgültigen Ausführungs-, Termin- und Zeitpläne werden erst nach Auftragserteilung zur Verfügung gestellt und werden anschließend verbindlicher Bestandteil des Vertrages.
Mit dem Angebot sind aussagekräftige Skizzen, Ansichten und Abbildungen vorzulegen.
Nach Beauftragung ist zusätzlich eine maßstäbliche CAD-Zeichnung der angebotenen Bühnenkonstruktion einschließlich aller PA-Tower und Anbauten in digitaler Form bereitzustellen.

5. Technische Anforderungen
Sämtliche eingesetzten Mietgegenstände müssen sich in technisch und optisch einwandfreiem Zustand befinden.
Alle Arbeitsmittel, Anlagen und Einrichtungen müssen den jeweils geltenden gesetzlichen, technischen und sicherheitsrelevanten Vorschriften entsprechen.
Der Auftragnehmer hat alle erforderlichen Nachweise, Prüfbescheinigungen und Dokumentationen vor Ort bereitzuhalten und diese auf Verlangen unverzüglich vorzulegen.
Elektrische Betriebsmittel müssen den aktuellen VDE-Vorschriften entsprechen. Die entsprechenden Prüfungen müssen dokumentiert und nachweisbar sein. Die Bühne sowie die gesamte Bühnenstromversorgung müssen über einen gemeinsamen Potentialausgleich verbunden und abgesichert sein.

Fortsetzung auf nächster Seite

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €

Fortsetzung von vorheriger Seite

Für alle verlegten Leitungen sind geeignete, stolpersichere Kabelabdeckungen bereitzustellen. Hierfür sind Kabelbrücken oder technisch gleichwertige Systeme einzusetzen. Der Einsatz von Kabelmatten ist nicht zulässig.
Nach Abschluss der Montage muss der Auftragnehmer die ordnungsgemäße Errichtung sowie die vollständige Betriebsbereitschaft gegenüber dem Auftraggeber erklären und durch geeignete Dokumente nachweisen.

6. Personal- und Betriebsanforderungen
Aufgrund der veranstaltungsbedingten langen Einsatzzeiten ist der erforderliche Personalbedarf entsprechend zu kalkulieren.
Der Personaleinsatz sowie die vorgesehenen Schicht- und Einsatzkonzepte sind im Angebot nachvollziehbar darzustellen.

7. Funkanlagen und Frequenzmanagement
Der Auftragnehmer ist für die Anmeldung und den Betrieb aller von ihm eingesetzten Drahtlosanlagen, Funkgeräte und sonstigen anmeldepflichtigen Funkanlagen eigenverantwortlich zuständig.
Er informiert sich selbstständig über sämtliche örtliche und behördliche Anforderungen.
Der Auftraggeber plant ein zentrales Frequenzmanagement. Die für die Veranstaltung vorgesehenen Frequenzen sind voraussichtlich spätestens sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn verbindlich mitzuteilen.

8. Anforderungen an die Bühnenkonstruktion
Bühnen mit einer Fläche von mehr als 100 m² oder einer Höhe von mehr als 5 m müssen über ein gültiges Prüfbuch in der jeweils aktuellen Fassung verfügen.
Der Betrieb der Bühne mit geschlossener Rückwand muss bis Windstärke 8 gewährleistet sein.
Ab Windstärke 8 darf maximal die Rückwand geöffnet beziehungsweise entfernt werden.
Dachverkleidungen sowie sämtliche Anbauten müssen weiterhin bestehen bleiben.
Alle Bühnen- und Sonderkonstruktionen sind für den dauerhaften Outdoor-Einsatz auszulegen und den zu erwartenden Witterungseinflüssen anzupassen.
Gegebenenfalls sind für alle Aufbauten die erforderlichen Genehmigungen, Prüfunterlagen und Nachweise bereits im Vorfeld in Original oder Kopie vorzulegen.
Der Auftraggeber behält sich vor, nach Abstimmung mit dem Auftragnehmer zusätzliche Geräte oder technische Einrichtungen in die Bühnenkonstruktion einzubringen.

9. Aufstellung und Untergrundschutz
Für sämtliche Aufbauten sind geeignete Maßnahmen zur Lastverteilung und Rutschsicherung vorzusehen.
Bei festen Untergründen (Asphalt, Beton, Pflaster, Steinflächen usw.) sind die Aufbauten zusätzlich mittels Gummimatten oder vergleichbarer Unterlagen gegen Verrutschen zu sichern.
Bei unbefestigten Untergründen (Rasenflächen, wassergebundene Wegedecken oder vergleichbare Flächen) sind unbeschichtete Holzplatten als Unterpallung einzusetzen.

10. Gleichwertigkeit der Systeme
Sämtliche in der Ausschreibung genannten Hersteller- und Typenbezeichnungen dienen ausschließlich der Beschreibung des geforderten Qualitäts- und Leistungsniveaus.
Grundsätzlich sind gleichwertige oder höherwertige Produkte und Systeme anderer Hersteller zugelassen, sofern diese die geforderten technischen Eigenschaften vollständig erfüllen.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
C.01	**Bühne**			
C.01.01	**Bühne**			
C.01.01.01	**Open-Air-Bühne 6x4m** Überdachte Open-Air-Bühne ca. Bühnenfläche 6x4m (BxT), Höhe 0,60 m bis 1,00 m, Spielfläche eben und spaltfrei; regensichere Ausführung, 3-seitig verplant, mit weißem und optisch ansprechendem Material, inkl. notwendiger Geländeranlage (gemäß SBauVO) und Zubehör; gut sichtbare Markierung aller Absturzkanten; inkl. Ballastierung (Bühnendächer fachgerecht auflasten) und Befestigung von durch den AG gestellten Bannern seitlich der Bühne oder an der Bühnenrückwand. Auch als Trailerbühne ausführbar. Bühnendach geeignet zur Aufnahme eines Beschallungssystem (ggf. an Auslegern) und div. Scheinwerfern. Keine Gabellifte zum "fliegen" der PA! **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 psch	.....	
C.01.01.02	Eventualposition ohne GB **Sidewing** Überdachter Sidewing 2m x 4m (B x T), Innenhöhe von min 2,5m, Seitlich direkt an die Bühne anschließend, gleiches Niveau wie die Hauptbühne, Spalt- und stolperfrei auszuführen, hell & regensicher verbunden mit der Hauptbühne, Übergang Sidewing/ Hauptbühne erfordert eine lichte Breite von ca. 2m, auf allen Seiten innen mit weißen oder grauen Planen verplant, inkl. Geländer mit Kindersicherung. Höhe min. 1,10m Faltenfreier Sichtschutz vor Sidewingzugang (für Kameras)	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
C.01.01.03	Eventualposition ohne GB **Bodenschutz** ca. 100m², zum Schutz der darunter befindlichen Wiesenfläche und zur Lastverteilung, inkl. Zubehör **Angebotenes Material:** ..... *Hersteller/Typ*	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
C.01.01.04	**Treppenaufgang seitlich** zur Bühne passender Treppenaufgang seitlich, standsicher, spaltfrei mit Bühne verbunden, ggf. inkl. Geländer und Zubehör (nach SBauVO) **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	2,000 Stk	.....	.....
C.01.01.05	**Verkleidung** Verkleidung aller Front- und Seitenflächen zum Publikum, Farbe nach Absprache. **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 psch		.....
C.01.01.06	Eventualposition ohne GB **Bühnenelement** 1m x 2m, Höhe 0,20 bis 0,60m, für Bühnen, Chortreppen, Drumriser, etc., inkl. Verbindern, Geländer und Zubehör, keine Scherenpodeste!	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
C.01.01.07	Eventualposition ohne GB **FOH-Platz** Überdachter FOH-Platz ca. 3x3m, inkl. Ballast und Standsicherheitsnachweis! Kein Baumarktpavillon! **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
C.01.01.08	Eventualposition ohne GB **Backstagezelt** Zeltkonstruktion, freitragend, Grundfläche ca. 3x3m, als „Backstage-Bereich“ inkl. Ballast, und Standsicherheitsnachweis! Kein Baumarktpavillon! **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe C.01.01 Bühne			.....
	Summe C.01 Bühne			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
C.02	**Tontechnik**			
C.02.01	**Beschallung**			
C.02.01.01	**Linearraysystem** inkl. Downfill, Nearfillsytem und Subbass System (z.B. d&b, L-acoustics, oder gleichwertig), Dimensionierung gemäß Besucherzahl und Platzgröße, Frequenzgang ca. 30Hz – 18kHz, inkl. Verstärker/Controller, Verkabelung, Zubehör und Motoren (D8 plus) **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 psch		.....
C.02.01.02	**Monitorlautsprecher (400W)** 12''/2 (Wedge), ca. je 400 Watt, Schalldruck min. 130 dB SPL, inkl. Verstärker/ Controller, Verkabelung und Zubehör. **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	6,000 Stk	.....	.....
	Summe C.02.01 Beschallung			**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
C.02.02	**Tonregie**			
C.02.02.01	**Digitales Mischpult FOH** min. 32 Kanal (z.B. Soundcraft / Digico / Yamaha / Avid / oder gleichwertig), inkl. aller nötigen Ein- und Ausgangsperipherie etc. **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	.....
C.02.02.02	**Multicoresystem** inkl. Stagebox(en), sachgerechter, überfahrbarer Abdeckung der Kabelwege - Ausführung in Yellow Jackets oder gleichwertig - Kabelmatten werden nicht akzeptiert	1,000 psch		.....
C.02.02.03	**Zuspielsystem** CD Player und Laptop mit Zuspielsoftware **Angebotenes Material:**	1,000 Stk	.....	.....
C.02.02.04	Eventualposition ohne GB **Schallpegelmessung** Schallpegelmessung mit einem kalibrierten Messmikrofon durchgeführt von einem Sachkundigen für Schallpegelmessung. Digitale Aufzeichnung des äquivalenten Dauerschallpegels und der Maximalpegel. Detailabsprachen nach Vorliegen der Genehmigungsunterlagen. Übergabe der Dateien an den Auftraggeber nach Ende der Veranstaltung.	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
C.02.02.05	Eventualposition ohne GB **Mitschnitt** Audio-Mitschnitt der Stereo-Summe der Veranstaltung im Format mp3 (MPEG Layer 3, Mono, 44100 kHz, 192 kBit/s). Die Mitschnitte müssen mithilfe eines geeigneten Recording-Rechners und geeigneter Aufzeichnungs-Software erstellt werden. Mitschnitte durch die Recording-Funktion des Digital-Mischpultes oder externer Aufnahmegeräte sind nicht zulässig. Die Dateien der Mitschnitte sind eindeutig zu benennen und zeitnah zur jeweiligen Veranstaltung auf eine vom Auftraggeber mitgeteilten Cloud-Plattform hochzuladen. Die Aufzeichnungen müssen über den Zeitraum von 2 Monaten nach Durchführung als Backup vom AN archiviert werden.	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe C.02.02 Tonregie			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
C.02.03	**Mikrofone und Zubehör**			
C.02.03.01	**Mikrofonsatz mittel (min. 30 Stk)** Stative, Tischstative, Kabel, DI-Boxen, für verschiedene Anforderungen (Voc., Drum, Chor, Sprecher, etc.) **Angebotenes Material:**	1,000 psch		.....
C.02.03.02	**Funkstrecke** Funkempfänger, UHF, komplett inkl. Handsender, Taschensender und Headset (DPA4088 oder vergleichbar) Die verwendeten Geräte haben dem aktuellen Stand der Technik zu entsprechen. Die verwendeten Frequenzen müssen von der Bundesnetzagentur genehmigt sein und sie sind mit dem Funkfrequenzmanagement des AG abzustimmen. **Angebotenes Material:** ..... *Hersteller/ Typ*	4,000 Stk	.....	.....
	Summe C.02.03 Mikrofone und Zubehör			**.....**
	Summe C.02 Tontechnik			**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
C.03	**Lichttechnik**			
C.03.01	**Scheinwerfer**			
C.03.01.01	**LED Fresnel** z.B.DeSisti LED F6 Vari-White oder vergleichbar, inkl. Verkabelung und Zubehör **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ**	6,000 Stk	.....	.....
C.03.01.02	**LED RGB Scheinwerfer** LED RGB Scheinwerfer PAR, inkl. Verkabelung und Zubehör z.B. ETC oder vergleichbar **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ**	12,000 Stk	.....	.....
C.03.01.03	Eventualposition ohne GB **LED Floorspot (RGB)** Astera AX5 oder vergleichbar inkl. Verkabelung und Zubehör **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ**	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
C.03.01.04	Eventualposition ohne GB **Kopfbewegtes Moving Light Wash** inkl. Verkabelung und Zubehör, z.B. ClayPaky Alpha Wash 700 oder vergleichbar **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ**	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
C.03.01.05	Eventualposition ohne GB **Kopfbewegtes Moving Light Spot** inkl. Verkabelung und Zubehör, z.B. Mac Viper Profile oder ClayPaky Alpha Spot oder vergleichbar **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ**	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe C.03.01 Scheinwerfer			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
C.03.02	**Steuerung und Zubehör**			
C.03.02.01	**Lichtmischpult** passend zu den Scheinwerfern aus den obengenannten Positionen, inkl. Verkabelung und Zubehör **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	.....
C.03.02.02	Eventualposition ohne GB **Nebelmaschine + Hazer** min. 3kW inkl. Nebelfluid und Zubehör **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe C.03.02 Steuerung und Zubehör			.....
	Summe C.03 Lichttechnik			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
C.04	**Sonstiges**			
C.04.01	**Backline**			
C.04.01.01	Eventualposition ohne GB **E-Piano** z.B. Kawai, Roland oder Yamaha, inkl. Ständer, Pedal, Hocker und Zubehör **Angebotenes Material:**	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
C.04.01.02	Eventualposition ohne GB **Backline** bestehend aus: 1x Gitarren-Amp (z.B. Fender oder Marshall), ca. 200 Watt 1x Bass-Amp (z.B. Warwick oder Trace Elliot), ca. 200 Watt 1x Drumset, Standard-Setup (z.B. Sonor oder Pearl), inkl. Becken, Satz Ersatzfelle, Hocker und weiterem Zubehör	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe C.04.01 Backline			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
C.04.02	**Sonstiges**			
C.04.02.01	**Stromverteilung / Unterverteilung / Backlinestrom etc.** inkl. FI Absicherung und allem Zubehör; Der Veranstalter stellt die Anschlüsse in der Nähe der Bühnenrückseite zur Verfügung! Für alle verlegten Leitungen sind Kabelabdeckungen zur Verfügung zu stellen! (Yellow Jackets oder gleichwertig! Kabelmatten werden nicht akzeptiert!)	1,000 psch		.....
C.04.02.02	**Feuerlöscher und Erste-Hilfe-Kasten** Feuerlöscher und Erste-Hilfe-Kasten inkl. Hinweisschilder, Anzahl gemäß SBauVO und ASR R.2.2.	1,000 psch		.....
	Summe C.04.02 Sonstiges			**.....**
	Summe C.04 Sonstiges			**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
C.05	**Personal**			
C.05.01	**Personal**			
C.05.01.01	**Verantwortlicher für Veranstaltungstechnik "Veranstaltungstechnik" und "Bühne"** Der Auf- und Abbau erfolgt in der Verantwortung des Auftragnehmers. Mit dem Auftrag werden ihm für die Dauer des Auf- und Abbaus, der Proben und der Veranstaltungen die Pflichten des/der Verantwortlichen für Veranstaltungstechnik gemäß SBauVO und DGUV17/18 bezüglich Leitung und Aufsicht im Gewerk "**Veranstaltungstechnik**" und "**Bühne**" übertragen. Der Auftragnehmer hat diese Tätigkeit einem/einer entsprechenden qualifizierten Mitarbeiter:in zu übertragen. Spätestens 6 Wochen vor der Veranstaltung ist der Name, Mobilnummer und Qualifikationsnachweis der verantwortlichen Person zu nennen.	1,000 psch	.....	.....
C.05.01.02	**Auf- und Abbau des oben aufgeführten Materials** Erforderliches Personal für Auf- und Abbau **Bitte Anzahl und Qualifikationen angeben:**	1,000 psch	.....	.....
C.05.01.03	**Showcrew Open Air Innenstadt 07.05.2027** Betreuung der eingebrachten Technik am FoH und der Umbauten auf der Bühne. Crew je Schicht: Tontechniker:in, Lichttechniker:in und 1x technische Assistenz Am Thementag Wohnen (07.05.) kann von einer Arbeitszeit von 08:00 - 22:00 Uhr ausgegangen werden. Genaue Einsatzzeiten werden mit der Auftragsvergabe bekannt begeben. **Qualifikationen angeben:**	1,000 psch	.....	.....
C.05.01.04	Eventualposition ohne GB **Tontechniker:in** Betreuung der eingebrachten Tontechnik, Tagessatz zu 10h/Tag **Bitte Qualifikation angeben:**	1,000 Tag	.....	Nur Einh.-Pr.
C.05.01.05	Eventualposition ohne GB **Lichttechniker:in** Betreuung der eingebrachten Lichttechnik, Tagessatz zu 10h/Tag. **Bitte Qualifikation angeben:**	1,000 Tag	.....	Nur Einh.-Pr.
C.05.01.06	Eventualposition ohne GB **Technische Assistenz** Assistenz für Ton-, Licht und Videotechnik , Tagessatz zu 10h/Tag **Bitte Qualifikation angeben:**	1,000 Tag	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe C.05.01 Personal			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
	Summe C.05 Personal			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
C.06	**Transport**			
C.06.01	**Transport**			
C.06.01.01	**Transportkosten** Transportkosten	1,000 psch		.....
	Summe C.06.01 Transport			.....
	Summe C.06 Transport			.....
	Summe C Los C: Innenstadt			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €

D **Los D: Zentrum Kinder und Familien**

Leitbeschreibung

Aufbauort
Stadtgebiet Düsseldorf
Programm
Musik, Theater, Kleinkunst, Wortveranstaltungen, Gottesdienste

Besucherzahl
bis zu 3.000 PAX

Voraussichtlicher Terminplan

Aufbau:	ab 05.05.2027
Fertigstellung:	05.05.2027
Veranstaltungsbeginn:	06.05.2027
Veranstaltungsende:	08.05.2027 ca. 22:00 Uhr (voraussichtlich kein Abbau nach Veranstaltungsende)
Abbau:	09.05.2027 ab 08:00 bis 15:00

Leistungsumfang:
Gegenstand der Ausschreibung ist die Bereitstellung, der Auf- und Abbau sowie die technische Betreuung von Bühnen- und Veranstaltungstechnik. Es handelt sich um eine kleine Bühne, die im Rahmen des Kirchentags von Donnerstag bis Samstag für Kirchentagsprogramm genutzt wird.

Die Leistung umfasst die technische Ausstattung und Betreuung von Bühnen-, Licht-, Ton- und Medientechnik einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen zur Durchführung einer störungsfreien Veranstaltung.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €

Technische Vertragsbedingungen Veranstaltungstechnik

1. Leistungsumfang
Ausgeschrieben wird eine vollumfängliche Leistung zur Bereitstellung einer betriebsbereiten und funktionsfähigen Bühne einschließlich Licht- und Tonanlage. Die Leistung umfasst sämtliche für den Betrieb erforderlichen Materialien, Geräte, Zubehörteile, Transportleistungen sowie sämtliche notwendigen Montage- und Bautätigkeiten.
Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die Ausschreibungsunterlagen eigenverantwortlich zu prüfen. Erkennbare Unstimmigkeiten, Fehler oder fehlende Angaben sind dem Auftraggeber rechtzeitig mitzuteilen, damit eine Korrektur des Leistungsverzeichnisses erfolgen kann.
Die Übergabe erfolgt als vollständig funktionsfähiges Gesamtsystem.

2. Leistungen des Auftraggebers
Der Auftraggeber stellt weder technische Hilfsmittel noch Personal oder Infrastruktur zur Verfügung. Insbesondere werden nicht bereitgestellt:

- Logistikflächen
- Gabelstapler, Hubsteiger oder vergleichbare Arbeitsgeräte
- Hilfspersonal für Be- und Entladung
- Hilfspersonal für Montage- und Demontagearbeiten
- Catering und Verpflegung
- Unterkünfte für Personal des Auftragnehmers

3. Angebots- und Kalkulationsgrundlagen
Alle angebotenen Preise verstehen sich, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, als Mietpreise für die Überlassung des angebotenen Materials.
In die Angebotspreise sind sämtliche Neben- und Zusatzkosten einzukalkulieren, insbesondere:

- Kosten für Unterkunft und Verpflegung
- Kosten für benötigte Arbeitsgeräte und Hilfsmittel
- Sonstige zur vollständigen Leistungserbringung erforderliche Aufwendungen

Bei Eventualpositionen sind sämtliche Transport-, Auf- und Abbau-, Personal-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten ebenfalls vollständig einzurechnen.
Die angegebenen Mengen basieren auf dem aktuellen Planungsstand und stellen Schätzwerte dar. Mengenänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

4. Ausführungsplanung
Die endgültigen Ausführungs-, Termin- und Zeitpläne werden erst nach Auftragserteilung zur Verfügung gestellt und werden anschließend verbindlicher Bestandteil des Vertrages.
Mit dem Angebot sind aussagekräftige Skizzen, Ansichten und Abbildungen vorzulegen.
Nach Beauftragung ist zusätzlich eine maßstäbliche CAD-Zeichnung der angebotenen Bühnenkonstruktion einschließlich aller PA-Tower und Anbauten in digitaler Form bereitzustellen.

5. Technische Anforderungen
Sämtliche eingesetzten Mietgegenstände müssen sich in technisch und optisch einwandfreiem Zustand befinden.
Alle Arbeitsmittel, Anlagen und Einrichtungen müssen den jeweils geltenden gesetzlichen, technischen und sicherheitsrelevanten Vorschriften entsprechen.
Der Auftragnehmer hat alle erforderlichen Nachweise, Prüfbescheinigungen und Dokumentationen vor Ort bereitzuhalten und diese auf Verlangen unverzüglich vorzulegen.
Elektrische Betriebsmittel müssen den aktuellen VDE-Vorschriften entsprechen. Die entsprechenden Prüfungen müssen dokumentiert und nachweisbar sein. Die Bühne sowie die gesamte Bühnenstromversorgung müssen über einen gemeinsamen Potentialausgleich verbunden und abgesichert sein.

Fortsetzung auf nächster Seite

Fortsetzung von vorheriger Seite

Für alle verlegten Leitungen sind geeignete, stolpersichere Kabelabdeckungen bereitzustellen. Hierfür sind Kabelbrücken oder technisch gleichwertige Systeme einzusetzen. Der Einsatz von Kabelmatten ist nicht zulässig.
Nach Abschluss der Montage muss der Auftragnehmer die ordnungsgemäße Errichtung sowie die vollständige Betriebsbereitschaft gegenüber dem Auftraggeber erklären und durch geeignete Dokumente nachweisen.

6. Personal- und Betriebsanforderungen
Aufgrund der veranstaltungsbedingten langen Einsatzzeiten ist der erforderliche Personalbedarf entsprechend zu kalkulieren.
Der Personaleinsatz sowie die vorgesehenen Schicht- und Einsatzkonzepte sind im Angebot nachvollziehbar darzustellen.

7. Funkanlagen und Frequenzmanagement
Der Auftragnehmer ist für die Anmeldung und den Betrieb aller von ihm eingesetzten Drahtlosanlagen, Funkgeräte und sonstigen anmeldepflichtigen Funkanlagen eigenverantwortlich zuständig.
Er informiert sich selbstständig über sämtliche örtliche und behördliche Anforderungen.
Der Auftraggeber plant ein zentrales Frequenzmanagement. Die für die Veranstaltung vorgesehenen Frequenzen sind voraussichtlich spätestens sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn verbindlich mitzuteilen.

8. Anforderungen an die Bühnenkonstruktion
Bühnen mit einer Fläche von mehr als 100 m² oder einer Höhe von mehr als 5 m müssen über ein gültiges Prüfbuch in der jeweils aktuellen Fassung verfügen.
Der Betrieb der Bühne mit geschlossener Rückwand muss bis Windstärke 8 gewährleistet sein.
Ab Windstärke 8 darf maximal die Rückwand geöffnet beziehungsweise entfernt werden.
Dachverkleidungen sowie sämtliche Anbauten müssen weiterhin bestehen bleiben.
Alle Bühnen- und Sonderkonstruktionen sind für den dauerhaften Outdoor-Einsatz auszulegen und den zu erwartenden Witterungseinflüssen anzupassen.
Gegebenenfalls sind für alle Aufbauten die erforderlichen Genehmigungen, Prüfunterlagen und Nachweise bereits im Vorfeld in Original oder Kopie vorzulegen.
Der Auftraggeber behält sich vor, nach Abstimmung mit dem Auftragnehmer zusätzliche Geräte oder technische Einrichtungen in die Bühnenkonstruktion einzubringen.

9. Aufstellung und Untergrundschutz
Für sämtliche Aufbauten sind geeignete Maßnahmen zur Lastverteilung und Rutschsicherung vorzusehen.
Bei festen Untergründen (Asphalt, Beton, Pflaster, Steinflächen usw.) sind die Aufbauten zusätzlich mittels Gummimatten oder vergleichbarer Unterlagen gegen Verrutschen zu sichern.
Bei unbefestigten Untergründen (Rasenflächen, wassergebundene Wegedecken oder vergleichbare Flächen) sind unbeschichtete Holzplatten als Unterpallung einzusetzen.

10. Gleichwertigkeit der Systeme
Sämtliche in der Ausschreibung genannten Hersteller- und Typenbezeichnungen dienen ausschließlich der Beschreibung des geforderten Qualitäts- und Leistungsniveaus.
Grundsätzlich sind gleichwertige oder höherwertige Produkte und Systeme anderer Hersteller zugelassen, sofern diese die geforderten technischen Eigenschaften vollständig erfüllen.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
D.01	**Bühne**			
D.01.01	**Bühne**			
D.01.01.01	**Open-Air-Bühne 8x6m** Überdachte Open-Air-Bühne ca. Bühnenfläche 8x6m (BxT), Höhe 0,60 m bis 1,00 m, Spielfläche eben und spaltfrei; regensichere Ausführung, 3-seitig verplant, mit weißem und optisch ansprechendem Material, inkl. notwendiger Geländeranlage (gemäß SBauVO) und Zubehör; gut sichtbare Markierung aller Absturzkanten; inkl. Ballastierung (Bühnendächer fachgerecht auflasten) und Befestigung von durch den AG gestellten Bannern seitlich der Bühne oder an der Bühnenrückwand. Auch als Trailerbühne ausführbar. Bühnendach geeignet zur Aufnahme eines Beschallungssystem (ggf. an Auslegern) und div. Scheinwerfern. Keine Gabellifte zum "fliegen" der PA! **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 psch		.....
D.01.01.02	Eventualposition ohne GB **Bodenschutz** ca. 50m², zum Schutz der darunter befindlichen Wiesenfläche und zur Lastverteilung, inkl. Zubehör **Angebotenes Material:** ..... *Hersteller/Typ*	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
D.01.01.03	**Treppenaufgang seitlich** zur Bühne passender Treppenaufgang seitlich, standsicher, spaltfrei mit Bühne verbunden, ggf. inkl. Geländer und Zubehör (nach SBauVO) **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	.....
D.01.01.04	**Verkleidung** Verkleidung aller Front- und Seitenflächen zum Publikum, Farbe nach Absprache. **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 psch		.....
D.01.01.05	Eventualposition ohne GB **Bühnenelement** 1m x 2m, Höhe 0,20 bis 0,60m, für Bühnen, Chortreppen, Drumriser, etc., inkl. Verbindern, Geländer und Zubehör, keine Scherenpodeste!	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe D.01.01 Bühne			.....
	Summe D.01 Bühne			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
D.02	**Tontechnik**			
D.02.01	**Beschallung**			
D.02.01.01	**Linearraysystem** inkl. Downfill, Nearfillsytem und Subbass System (z.B. d&b, L-acoustics, oder gleichwertig), Dimensionierung gemäß Besucherzahl und Platzgröße, Frequenzgang ca. 30Hz – 18kHz, inkl. Verstärker/Controller, Verkabelung, Zubehör und Motoren (D8 plus) **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 psch		.....
D.02.01.02	**Monitorlautsprecher (400W)** 12''/2 (Wedge), ca. je 400 Watt, Schalldruck min. 130 dB SPL, inkl. Verstärker/ Controller, Verkabelung und Zubehör. **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	4,000 Stk	.....	.....
	Summe D.02.01 Beschallung			**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
D.02.02	**Tonregie**			
D.02.02.01	**Digitales Mischpult FOH** min. 32 Kanal (z.B. Soundcraft / Digico / Yamaha / Avid / oder gleichwertig), inkl. aller nötigen Ein- und Ausgangsperipherie etc. **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	.....
D.02.02.02	**Multicoresystem** inkl. Stagebox(en), sachgerechter, überfahrbarer Abdeckung der Kabelwege - Ausführung in Yellow Jackets oder gleichwertig - Kabelmatten werden nicht akzeptiert	1,000 psch		.....
D.02.02.03	**Zuspielsystem** CD Player und Laptop mit Zuspielsoftware **Angebotenes Material:**	1,000 Stk	.....	.....
D.02.02.04	Eventualposition ohne GB **Schallpegelmessung** Schallpegelmessung mit einem kalibrierten Messmikrofon durchgeführt von einem Sachkundigen für Schallpegelmessung. Digitale Aufzeichnung des äquivalenten Dauerschallpegels und der Maximalpegel. Detailabsprachen nach Vorliegen der Genehmigungsunterlagen. Übergabe der Dateien an den Auftraggeber nach Ende der Veranstaltung.	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
D.02.02.05	Eventualposition ohne GB **Mitschnitt** Audio-Mitschnitt der Stereo-Summe der Veranstaltung im Format mp3 (MPEG Layer 3, Mono, 44100 kHz, 192 kBit/s). Die Mitschnitte müssen mithilfe eines geeigneten Recording-Rechners und geeigneter Aufzeichnungs-Software erstellt werden. Mitschnitte durch die Recording-Funktion des Digital-Mischpultes oder externer Aufnahmegeräte sind nicht zulässig. Die Dateien der Mitschnitte sind eindeutig zu benennen und zeitnah zur jeweiligen Veranstaltung auf eine vom Auftraggeber mitgeteilten Cloud-Plattform hochzuladen. Die Aufzeichnungen müssen über den Zeitraum von 2 Monaten nach Durchführung als Backup vom AN archiviert werden.	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe D.02.02 Tonregie			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
D.02.03	**Mikrofone und Zubehör**			
D.02.03.01	**Mikrofonsatz mittel (min. 30 Stk)** Stative, Tischstative, Kabel, DI-Boxen, für verschiedene Anforderungen (Voc., Drum, Chor, Sprecher, etc.) **Angebotenes Material:**	1,000 psch		.....
D.02.03.02	**Funkstrecke** Funkempfänger, UHF, komplett inkl. Handsender, Taschensender und Headset (DPA4088 oder vergleichbar) Die verwendeten Geräte haben dem aktuellen Stand der Technik zu entsprechen. Die verwendeten Frequenzen müssen von der Bundesnetzagentur genehmigt sein und sie sind mit dem Funkfrequenzmanagement des AG abzustimmen. **Angebotenes Material:** ..... *Hersteller/ Typ*	4,000 Stk	.....	.....
	Summe D.02.03 Mikrofone und Zubehör			**.....**
	Summe D.02 Tontechnik			**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
D.03	**Lichttechnik**			
D.03.01	**Scheinwerfer**			
D.03.01.01	**LED Fresnel** z.B.DeSisti LED F6 Vari-White oder vergleichbar, inkl. Verkabelung und Zubehör **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	6,000 Stk	.....	.....
D.03.01.02	**LED RGB Scheinwerfer** LED RGB Scheinwerfer PAR, inkl. Verkabelung und Zubehör z.B. ETC oder vergleichbar **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	12,000 Stk	.....	.....
D.03.01.03	Eventualposition ohne GB **LED Floorspot (RGB)** Astera AX5 oder vergleichbar inkl. Verkabelung und Zubehör **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
D.03.01.04	Eventualposition ohne GB **Kopfbewegtes Moving Light Wash** inkl. Verkabelung und Zubehör, z.B. ClayPaky Alpha Wash 700 oder vergleichbar **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
D.03.01.05	Eventualposition ohne GB **Kopfbewegtes Moving Light Spot** inkl. Verkabelung und Zubehör, z.B. Mac Viper Profile oder ClayPaky Alpha Spot oder vergleichbar **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe D.03.01 Scheinwerfer			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
D.03.02	**Steuerung und Zubehör**			
D.03.02.01	**Lichtmischpult** passend zu den Scheinwerfern aus den obengenannten Positionen, inkl. Verkabelung und Zubehör **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	.....
D.03.02.02	Eventualposition ohne GB **Nebelmaschine + Hazer** min. 3kW inkl. Nebelfluid und Zubehör **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe D.03.02 Steuerung und Zubehör			**.....**
	Summe D.03 Lichttechnik			**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
D.04	**Sonstiges**			
D.04.01	**Backline**			
D.04.01.01	Eventualposition ohne GB **E-Piano** z.B. Kawai, Roland oder Yamaha, inkl. Ständer, Pedal, Hocker und Zubehör **Angebotenes Material:**	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
D.04.01.02	Eventualposition ohne GB **Backline** bestehend aus: 1x Gitarren-Amp (z.B. Fender oder Marshall), ca. 200 Watt 1x Bass-Amp (z.B. Warwick oder Trace Elliot), ca. 200 Watt 1x Drumset, Standard-Setup (z.B. Sonor oder Pearl), inkl. Becken, Satz Ersatzfelle, Hocker und weiterem Zubehör	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe D.04.01 Backline			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
D.04.02	**Sonstiges**			
D.04.02.01	**Stromverteilung / Unterverteilung / Backlinestrom etc.** inkl. FI Absicherung und allem Zubehör; Der Veranstalter stellt die Anschlüsse in der Nähe der Bühnenrückseite zur Verfügung! Für alle verlegten Leitungen sind Kabelabdeckungen zur Verfügung zu stellen! (Yellow Jackets oder gleichwertig! Kabelmatten werden nicht akzeptiert!)	1,000 psch		.....
D.04.02.02	**Feuerlöscher und Erste-Hilfe-Kasten** Feuerlöscher und Erste-Hilfe-Kasten inkl. Hinweisschilder, Anzahl gemäß SBauVO und ASR R.2.2.	1,000 psch		.....
	Summe D.04.02 Sonstiges			**.....**
	Summe D.04 Sonstiges			**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
D.05	**Personal**			
D.05.01	**Personal**			
D.05.01.01	**Verantwortlicher für Veranstaltungstechnik "Veranstaltungstechnik" und "Bühne"** Der Auf- und Abbau erfolgt in der Verantwortung des Auftragnehmers. Mit dem Auftrag werden ihm für die Dauer des Auf- und Abbaus, der Proben und der Veranstaltungen die Pflichten des/der Verantwortlichen für Veranstaltungstechnik gemäß SBauVO und DGUV17/18 bezüglich Leitung und Aufsicht im Gewerk "**Veranstaltungstechnik**" und "**Bühne**" übertragen. Der Auftragnehmer hat diese Tätigkeit einem/einer entsprechenden qualifizierten Mitarbeiter:in zu übertragen. Spätestens 6 Wochen vor der Veranstaltung ist der Name, Mobilnummer und Qualifikationsnachweis der verantwortlichen Person zu nennen.	1,000 psch	.....	.....
D.05.01.02	**Auf- und Abbau des oben aufgeführten Materials** Erforderliches Personal für Auf- und Abbau **Bitte Anzahl und Qualifikationen angeben:**	1,000 psch	.....	.....
D.05.01.03	**Showcrew Zentrum Kinder und Familien 06.05. - 08.05.2027** Betreuung der eingebrachten Technik am FoH und der Umbauten auf der Bühne. Crew je Schicht: Tontechniker:in, Lichttechniker:in und 1x technische Assistenz An den Tagen mit Kirchentagsprogramm (06.05. - 08.05.) kann von einer Arbeitszeit von 8:00 - 24:00 Uhr ausgegangen werden. Genaue Einsatzzeiten werden mit der Auftragsvergabe bekannt begeben. **Qualifikationen angeben:**	1,000 psch	.....	.....
D.05.01.04	Eventualposition ohne GB **Tontechniker:in** Betreuung der eingebrachten Tontechnik, Tagessatz zu 10h/Tag **Bitte Qualifikation angeben:**	1,000 Tag	.....	Nur Einh.-Pr.
D.05.01.05	Eventualposition ohne GB **Lichttechniker:in** Betreuung der eingebrachten Lichttechnik, Tagessatz zu 10h/Tag. **Bitte Qualifikation angeben:**	1,000 Tag	.....	Nur Einh.-Pr.
D.05.01.06	Eventualposition ohne GB **Technische Assistenz** Assistenz für Ton-, Licht und Videotechnik , Tagessatz zu 10h/Tag **Bitte Qualifikation angeben:**	1,000 Tag	.....	Nur Einh.-Pr.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
	Summe D.05.01 Personal			.....
	Summe D.05 Personal			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
D.06	**Transport**			
D.06.01	**Transport**			
D.06.01.01	**Transportkosten** Transportkosten	1,000 psch		.....
	Summe D.06.01 Transport			.....
	Summe D.06 Transport			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
D.07	**Sprachbeschallung Aula / Break Out Room**			
D.07.01	**Tontechnik**			
D.07.01.01	Eventualposition ohne GB **Lautsprecher System für 200 PAX** Lieferung, betriebsfertiger Aufbau, Einrichtung und Abbau einer professionellen Beschallungsanlage zur gleichmäßigen und verständlichen Sprachübertragung innerhalb der Aula / des Break Out Rooms für eine Zuhörerkapazität von ca. **200 Personen**. Die Beschallungsanlage ist hinsichtlich Anzahl, Leistung und Positionierung der Lautsprecher entsprechend der örtlichen Gegebenheiten fachgerecht zu dimensionieren. **Leistungsumfang:** • Professionelles Beschallungssystem bestehend aus geeigneten Fullrange-Lautsprechern inkl. erforderlicher Systemendstufen • Es sind ausschließlich professionelle Beschallungssysteme etablierter Hersteller wie **L-Acoustics, d&b audiotechnik oder qualitativ vergleichbar** einzusetzen • Gleichmäßige und möglichst homogene Schallverteilung im gesamten Publikumsbereich • Auslegung mit besonderem Fokus auf eine hohe Sprachverständlichkeit • Digitales Mischpult inkl. erforderlicher Ein- und Ausgangsperipherie • 2 × professionelle Funkmikrofonstrecken inkl. Handsender • 1 × kabelgebundenes Redner-/Sprechermikrofon inkl. Mikrofonstativ • Zuspielmöglichkeit für Musik und weitere Audioquellen • Sämtliche erforderlichen Lautsprecherstative, Verkabelungen, Stromverteilungen und Zubehör • Fachgerechter Auf- und Abbau • Einmessung und Systemcheck • Betriebsfertige Übergabe der Anlage	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe D.07.01 Tontechnik			**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
D.07.02	**Personal**			
D.07.02.01	Eventualposition ohne GB **Tontechniker:in** Bereitstellung eines qualifizierten Tontechnikers zur technischen Betreuung der Beschallungsanlage während der Veranstaltungs- bzw. Betriebszeiten der mobilen Kirche. Der Tontechniker muss sich während der vereinbarten Einsatzzeiten **auf dem Veranstaltungsgelände befinden und jederzeit auf Abruf verfügbar sein**. Eine dauerhafte Anwesenheit am Mischplatz ist nicht erforderlich. **Leistungsumfang:** • Sicherstellung der Betriebsbereitschaft der Beschallungsanlage • Regelmäßige Kontrollgänge und Funktionskontrollen innerhalb der mobilen Kirche • Kontrolle der Sprachverständlichkeit und Beschallungssituation • Bei Bedarf Anpassung von Pegeln und Systemeinstellungen • Kurzfristige technische Unterstützung auf Abruf • Störungsanalyse und unmittelbare Behebung auftretender technischer Probleme • Abstimmung mit Veranstaltungsleitung und verantwortlichen Ansprechpartnern vor Ort Der Tontechniker muss über entsprechende Fachkenntnisse im Bereich professioneller Beschallungs- und Audiotechnik verfügen. **Bitte Qualifikation angeben:**	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe D.07.02 Personal			.....
	Summe D.07 Sprachbeschallung Aula / Break Out Room			.....
	Summe D Los D: Zentrum Kinder und Familien			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €

E **Los E: Zentrum Kinder und Jugend**

Leitbeschreibung

Aufbauort
Stadtgebiet Düsseldorf
Programm
Musik, Theater, Kleinkunst, Wortveranstaltungen, Gottesdienste

Besucherzahl
bis zu 3.000 PAX

Voraussichtlicher Terminplan

Aufbau:	ab 05.05.2027
Fertigstellung:	05.05.2027
Veranstaltungsbeginn:	06.05.2027
Veranstaltungsende:	08.05.2027 ca. 22:00 Uhr (voraussichtlich kein Abbau nach Veranstaltungsende)
Abbau:	09.05.2027 ab 08:00 bis 15:00 Uhr

Leistungsumfang:
Gegenstand der Ausschreibung ist die Bereitstellung, der Auf- und Abbau sowie die technische Betreuung von Bühnen- und Veranstaltungstechnik. Es handelt sich um eine kleine Bühne, die im Rahmen des Kirchentags von Donnerstag bis Samstag für Kirchentagsprogramm genutzt wird.

Die Leistung umfasst die technische Ausstattung und Betreuung von Bühnen-, Licht-, Ton- und Medientechnik einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen zur Durchführung einer störungsfreien Veranstaltung.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €

Technische Vertragsbedingungen Veranstaltungstechnik

1. Leistungsumfang
Ausgeschrieben wird eine vollumfängliche Leistung zur Bereitstellung einer betriebsbereiten und funktionsfähigen Bühne einschließlich Licht- und Tonanlage. Die Leistung umfasst sämtliche für den Betrieb erforderlichen Materialien, Geräte, Zubehörteile, Transportleistungen sowie sämtliche notwendigen Montage- und Bautätigkeiten.
Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die Ausschreibungsunterlagen eigenverantwortlich zu prüfen. Erkennbare Unstimmigkeiten, Fehler oder fehlende Angaben sind dem Auftraggeber rechtzeitig mitzuteilen, damit eine Korrektur des Leistungsverzeichnisses erfolgen kann.
Die Übergabe erfolgt als vollständig funktionsfähiges Gesamtsystem.

2. Leistungen des Auftraggebers
Der Auftraggeber stellt weder technische Hilfsmittel noch Personal oder Infrastruktur zur Verfügung. Insbesondere werden nicht bereitgestellt:

- Logistikflächen
- Gabelstapler, Hubsteiger oder vergleichbare Arbeitsgeräte
- Hilfspersonal für Be- und Entladung
- Hilfspersonal für Montage- und Demontagearbeiten
- Catering und Verpflegung
- Unterkünfte für Personal des Auftragnehmers

3. Angebots- und Kalkulationsgrundlagen
Alle angebotenen Preise verstehen sich, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, als Mietpreise für die Überlassung des angebotenen Materials.
In die Angebotspreise sind sämtliche Neben- und Zusatzkosten einzukalkulieren, insbesondere:

- Kosten für Unterkunft und Verpflegung
- Kosten für benötigte Arbeitsgeräte und Hilfsmittel
- Sonstige zur vollständigen Leistungserbringung erforderliche Aufwendungen

Bei Eventualpositionen sind sämtliche Transport-, Auf- und Abbau-, Personal-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten ebenfalls vollständig einzurechnen.
Die angegebenen Mengen basieren auf dem aktuellen Planungsstand und stellen Schätzwerte dar. Mengenänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

4. Ausführungsplanung
Die endgültigen Ausführungs-, Termin- und Zeitpläne werden erst nach Auftragserteilung zur Verfügung gestellt und werden anschließend verbindlicher Bestandteil des Vertrages.
Mit dem Angebot sind aussagekräftige Skizzen, Ansichten und Abbildungen vorzulegen.
Nach Beauftragung ist zusätzlich eine maßstäbliche CAD-Zeichnung der angebotenen Bühnenkonstruktion einschließlich aller PA-Tower und Anbauten in digitaler Form bereitzustellen.

5. Technische Anforderungen
Sämtliche eingesetzten Mietgegenstände müssen sich in technisch und optisch einwandfreiem Zustand befinden.
Alle Arbeitsmittel, Anlagen und Einrichtungen müssen den jeweils geltenden gesetzlichen, technischen und sicherheitsrelevanten Vorschriften entsprechen.
Der Auftragnehmer hat alle erforderlichen Nachweise, Prüfbescheinigungen und Dokumentationen vor Ort bereitzuhalten und diese auf Verlangen unverzüglich vorzulegen.
Elektrische Betriebsmittel müssen den aktuellen VDE-Vorschriften entsprechen. Die entsprechenden Prüfungen müssen dokumentiert und nachweisbar sein. Die Bühne sowie die gesamte Bühnenstromversorgung müssen über einen gemeinsamen Potentialausgleich verbunden und abgesichert sein.

Fortsetzung auf nächster Seite

Fortsetzung von vorheriger Seite

Für alle verlegten Leitungen sind geeignete, stolpersichere Kabelabdeckungen bereitzustellen. Hierfür sind Kabelbrücken oder technisch gleichwertige Systeme einzusetzen. Der Einsatz von Kabelmatten ist nicht zulässig.
Nach Abschluss der Montage muss der Auftragnehmer die ordnungsgemäße Errichtung sowie die vollständige Betriebsbereitschaft gegenüber dem Auftraggeber erklären und durch geeignete Dokumente nachweisen.

6. Personal- und Betriebsanforderungen
Aufgrund der veranstaltungsbedingten langen Einsatzzeiten ist der erforderliche Personalbedarf entsprechend zu kalkulieren.
Der Personaleinsatz sowie die vorgesehenen Schicht- und Einsatzkonzepte sind im Angebot nachvollziehbar darzustellen.

7. Funkanlagen und Frequenzmanagement
Der Auftragnehmer ist für die Anmeldung und den Betrieb aller von ihm eingesetzten Drahtlosanlagen, Funkgeräte und sonstigen anmeldepflichtigen Funkanlagen eigenverantwortlich zuständig.
Er informiert sich selbstständig über sämtliche örtliche und behördliche Anforderungen.
Der Auftraggeber plant ein zentrales Frequenzmanagement. Die für die Veranstaltung vorgesehenen Frequenzen sind voraussichtlich spätestens sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn verbindlich mitzuteilen.

8. Anforderungen an die Bühnenkonstruktion
Bühnen mit einer Fläche von mehr als 100 m² oder einer Höhe von mehr als 5 m müssen über ein gültiges Prüfbuch in der jeweils aktuellen Fassung verfügen.
Der Betrieb der Bühne mit geschlossener Rückwand muss bis Windstärke 8 gewährleistet sein.
Ab Windstärke 8 darf maximal die Rückwand geöffnet beziehungsweise entfernt werden.
Dachverkleidungen sowie sämtliche Anbauten müssen weiterhin bestehen bleiben.
Alle Bühnen- und Sonderkonstruktionen sind für den dauerhaften Outdoor-Einsatz auszulegen und den zu erwartenden Witterungseinflüssen anzupassen.
Gegebenenfalls sind für alle Aufbauten die erforderlichen Genehmigungen, Prüfunterlagen und Nachweise bereits im Vorfeld in Original oder Kopie vorzulegen.
Der Auftraggeber behält sich vor, nach Abstimmung mit dem Auftragnehmer zusätzliche Geräte oder technische Einrichtungen in die Bühnenkonstruktion einzubringen.

9. Aufstellung und Untergrundschutz
Für sämtliche Aufbauten sind geeignete Maßnahmen zur Lastverteilung und Rutschsicherung vorzusehen.
Bei festen Untergründen (Asphalt, Beton, Pflaster, Steinflächen usw.) sind die Aufbauten zusätzlich mittels Gummimatten oder vergleichbarer Unterlagen gegen Verrutschen zu sichern.
Bei unbefestigten Untergründen (Rasenflächen, wassergebundene Wegedecken oder vergleichbare Flächen) sind unbeschichtete Holzplatten als Unterpallung einzusetzen.

10. Gleichwertigkeit der Systeme
Sämtliche in der Ausschreibung genannten Hersteller- und Typenbezeichnungen dienen ausschließlich der Beschreibung des geforderten Qualitäts- und Leistungsniveaus.
Grundsätzlich sind gleichwertige oder höherwertige Produkte und Systeme anderer Hersteller zugelassen, sofern diese die geforderten technischen Eigenschaften vollständig erfüllen.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
E.01	**Bühne**			
E.01.01	**Bühne**			
E.01.01.01	**Open-Air-Bühne 8x6m** Überdachte Open-Air-Bühne ca. Bühnenfläche 8x6m (BxT), Höhe 0,60 m bis 1,00 m, Spielfläche eben und spaltfrei; regensichere Ausführung, 3-seitig verplant, mit weißem und optisch ansprechendem Material, inkl. notwendiger Geländeranlage (gemäß SBauVO) und Zubehör; gut sichtbare Markierung aller Absturzkanten; inkl. Ballastierung (Bühnendächer fachgerecht auflasten) und Befestigung von durch den AG gestellten Bannern seitlich der Bühne oder an der Bühnenrückwand. Auch als Trailerbühne ausführbar. Bühnendach geeignet zur Aufnahme eines Beschallungssystem (ggf. an Auslegern) und div. Scheinwerfern. Keine Gabellifte zum "fliegen" der PA! **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 psch	.....	
E.01.01.02	Eventualposition ohne GB **Bodenschutz** ca. 50m², zum Schutz der darunter befindlichen Wiesenfläche und zur Lastverteilung, inkl. Zubehör **Angebotenes Material:** ..... *Hersteller/Typ*	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
E.01.01.03	**Treppenaufgang seitlich** zur Bühne passender Treppenaufgang seitlich, standsicher, spaltfrei mit Bühne verbunden, ggf. inkl. Geländer und Zubehör (nach SBauVO) **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	.....
E.01.01.04	**Verkleidung** Verkleidung aller Front- und Seitenflächen zum Publikum, Farbe nach Absprache. **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 psch		.....
E.01.01.05	Eventualposition ohne GB **Bühnenelement** 1m x 2m, Höhe 0,20 bis 0,60m, für Bühnen, Chortreppen, Drumriser, etc., inkl. Verbindern, Geländer und Zubehör, keine Scherenpodeste!	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
E.01.01.06	Eventualposition ohne GB **FOH-Platz** Überdachter FOH-Platz ca. 3x3m, inkl. Ballast und Standsicherheitsnachweis! Kein Baumarktpavillon! **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
E.01.01.07	Eventualposition ohne GB **Backstagezelt** Zeltkonstruktion, freitragend, Grundfläche ca. 3x3m, als „Backstage-Bereich“ inkl. Ballast, und Standsicherheitsnachweis! Kein Baumarktpavillon!			

Fortsetzung auf nächster Seite

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €

Fortsetzung von vorheriger Seite

Angebotenes Material ..... *Hersteller/ Typ*
1,000 Stk ..... Nur Einh.-Pr.

Summe E.01.01 Bühne .....

Summe E.01 Bühne .....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
E.02	**Tontechnik**			
E.02.01	**Beschallung**			
E.02.01.01	**Linearraysystem** inkl. Downfill, Nearfillsytem und Subbass System (z.B. d&b, L-acoustics, oder gleichwertig), Dimensionierung gemäß Besucherzahl und Platzgröße, Frequenzgang ca. 30Hz – 18kHz, inkl. Verstärker/Controller, Verkabelung, Zubehör und Motoren (D8 plus) **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 psch		.....
E.02.01.02	**Monitorlautsprecher (400W)** 12''/2 (Wedge), ca. je 400 Watt, Schalldruck min. 130 dB SPL, inkl. Verstärker/ Controller, Verkabelung und Zubehör. **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	4,000 Stk	.....	.....
	Summe E.02.01 Beschallung			**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
E.02.02	**Tonregie**			
E.02.02.01	**Digitales Mischpult FOH** min. 32 Kanal (z.B. Soundcraft / Digico / Yamaha / Avid / oder gleichwertig), inkl. aller nötigen Ein- und Ausgangsperipherie etc. **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	.....
E.02.02.02	**Multicoresystem** inkl. Stagebox(en), sachgerechter, überfahrbarer Abdeckung der Kabelwege - Ausführung in Yellow Jackets oder gleichwertig - Kabelmatten werden nicht akzeptiert	1,000 psch		.....
E.02.02.03	**Zuspielsystem** CD Player und Laptop mit Zuspielsoftware **Angebotenes Material:**	1,000 Stk	.....	.....
E.02.02.04	Eventualposition ohne GB **Schallpegelmessung** Schallpegelmessung mit einem kalibrierten Messmikrofon durchgeführt von einem Sachkundigen für Schallpegelmessung. Digitale Aufzeichnung des äquivalenten Dauerschallpegels und der Maximalpegel. Detailabsprachen nach Vorliegen der Genehmigungsunterlagen. Übergabe der Dateien an den Auftraggeber nach Ende der Veranstaltung.	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
E.02.02.05	Eventualposition ohne GB **Mitschnitt** Audio-Mitschnitt der Stereo-Summe der Veranstaltung im Format mp3 (MPEG Layer 3, Mono, 44100 kHz, 192 kBit/s). Die Mitschnitte müssen mithilfe eines geeigneten Recording-Rechners und geeigneter Aufzeichnungs-Software erstellt werden. Mitschnitte durch die Recording-Funktion des Digital-Mischpultes oder externer Aufnahmegeräte sind nicht zulässig. Die Dateien der Mitschnitte sind eindeutig zu benennen und zeitnah zur jeweiligen Veranstaltung auf eine vom Auftraggeber mitgeteilten Cloud-Plattform hochzuladen. Die Aufzeichnungen müssen über den Zeitraum von 2 Monaten nach Durchführung als Backup vom AN archiviert werden.	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe E.02.02 Tonregie			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
E.02.03	**Mikrofone und Zubehör**			
E.02.03.01	**Mikrofonsatz mittel (min. 30 Stk)** Stative, Tischstative, Kabel, DI-Boxen, für verschiedene Anforderungen (Voc., Drum, Chor, Sprecher, etc.) **Angebotenes Material:**	1,000 psch		.....
E.02.03.02	**Funkstrecke** Funkempfänger, UHF, komplett inkl. Handsender, Taschensender und Headset (DPA4088 oder vergleichbar) Die verwendeten Geräte haben dem aktuellen Stand der Technik zu entsprechen. Die verwendeten Frequenzen müssen von der Bundesnetzagentur genehmigt sein und sie sind mit dem Funkfrequenzmanagement des AG abzustimmen. **Angebotenes Material:** ..... *Hersteller/ Typ*	4,000 Stk	.....	.....
	Summe E.02.03 Mikrofone und Zubehör			**.....**
	Summe E.02 Tontechnik			**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
E.03	**Lichttechnik**			
E.03.01	**Scheinwerfer**			
E.03.01.01	**LED Fresnel** z.B.DeSisti LED F6 Vari-White oder vergleichbar, inkl. Verkabelung und Zubehör **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	6,000 Stk	.....	.....
E.03.01.02	**LED RGB Scheinwerfer** LED RGB Scheinwerfer PAR, inkl. Verkabelung und Zubehör z.B. ETC oder vergleichbar **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	12,000 Stk	.....	.....
E.03.01.03	Eventualposition ohne GB **LED Floorspot (RGB)** Astera AX5 oder vergleichbar inkl. Verkabelung und Zubehör **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
E.03.01.04	Eventualposition ohne GB **Kopfbewegtes Moving Light Wash** inkl. Verkabelung und Zubehör, z.B. ClayPaky Alpha Wash 700 oder vergleichbar **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
E.03.01.05	Eventualposition ohne GB **Kopfbewegtes Moving Light Spot** inkl. Verkabelung und Zubehör, z.B. Mac Viper Profile oder ClayPaky Alpha Spot oder vergleichbar **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe E.03.01 Scheinwerfer			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
E.03.02	**Steuerung und Zubehör**			
E.03.02.01	**Lichtmischpult** passend zu den Scheinwerfern aus den obengenannten Positionen, inkl. Verkabelung und Zubehör **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	.....
E.03.02.02	Eventualposition ohne GB **Nebelmaschine + Hazer** min. 3kW inkl. Nebelfluid und Zubehör **Angebotenes Material** ..... *Hersteller/ Typ*	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe E.03.02 Steuerung und Zubehör			.....
	Summe E.03 Lichttechnik			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
E.04	**Sonstiges**			
E.04.01	**Backline**			
E.04.01.01	Eventualposition ohne GB **E-Piano** z.B. Kawai, Roland oder Yamaha, inkl. Ständer, Pedal, Hocker und Zubehör **Angebotenes Material:**	1,000 Stk	.....	Nur Einh.-Pr.
E.04.01.02	Eventualposition ohne GB **Backline** bestehend aus: 1x Gitarren-Amp (z.B. Fender oder Marshall), ca. 200 Watt 1x Bass-Amp (z.B. Warwick oder Trace Elliot), ca. 200 Watt 1x Drumset, Standard-Setup (z.B. Sonor oder Pearl), inkl. Becken, Satz Ersatzfelle, Hocker und weiterem Zubehör	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe E.04.01 Backline			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
E.04.02	**Sonstiges**			
E.04.02.01	**Stromverteilung / Unterverteilung / Backlinestrom etc.** inkl. FI Absicherung und allem Zubehör; Der Veranstalter stellt die Anschlüsse in der Nähe der Bühnenrückseite zur Verfügung! Für alle verlegten Leitungen sind Kabelabdeckungen zur Verfügung zu stellen! (Yellow Jackets oder gleichwertig! Kabelmatten werden nicht akzeptiert!)	1,000 psch		.....
E.04.02.02	**Feuerlöscher und Erste-Hilfe-Kasten** Feuerlöscher und Erste-Hilfe-Kasten inkl. Hinweisschilder, Anzahl gemäß SBauVO und ASR R.2.2.	1,000 psch		.....
	Summe E.04.02 Sonstiges			**.....**
	Summe E.04 Sonstiges			**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
E.05	**Personal**			
E.05.01	**Personal**			
E.05.01.01	**Verantwortlicher für Veranstaltungstechnik "Veranstaltungstechnik" und "Bühne"** Der Auf- und Abbau erfolgt in der Verantwortung des Auftragnehmers. Mit dem Auftrag werden ihm für die Dauer des Auf- und Abbaus, der Proben und der Veranstaltungen die Pflichten des/der Verantwortlichen für Veranstaltungstechnik gemäß SBauVO und DGUV17/18 bezüglich Leitung und Aufsicht im Gewerk "**Veranstaltungstechnik**" und "**Bühne**" übertragen. Der Auftragnehmer hat diese Tätigkeit einem/einer entsprechenden qualifizierten Mitarbeiter:in zu übertragen. Spätestens 6 Wochen vor der Veranstaltung ist der Name, Mobilnummer und Qualifikationsnachweis der verantwortlichen Person zu nennen.	1,000 psch	.....	.....
E.05.01.02	**Auf- und Abbau des oben aufgeführten Materials** Erforderliches Personal für Auf- und Abbau **Bitte Anzahl und Qualifikationen angeben:**	1,000 psch	.....	.....
E.05.01.03	**Showcrew Zentrum Kinder und Jugend 06.05. - 08.05.2027** Betreuung der eingebrachten Technik am FoH und der Umbauten auf der Bühne. Crew je Schicht: Tontechniker:in, Lichttechniker:in und 1x technische Assistenz An den Tagen mit Kirchentagsprogramm (06.05. - 08.05.) kann von einer Arbeitszeit von 8:00 - 24:00 Uhr ausgegangen werden. Genaue Einsatzzeiten werden mit der Auftragsvergabe bekannt begeben. **Qualifikationen angeben:**	1,000 psch	.....	.....
E.05.01.04	Eventualposition ohne GB **Tontechniker:in** Betreuung der eingebrachten Tontechnik, Tagessatz zu 10h/Tag **Bitte Qualifikation angeben:**	1,000 Tag	.....	Nur Einh.-Pr.
E.05.01.05	Eventualposition ohne GB **Lichttechniker:in** Betreuung der eingebrachten Lichttechnik, Tagessatz zu 10h/Tag. **Bitte Qualifikation angeben:**	1,000 Tag	.....	Nur Einh.-Pr.
E.05.01.06	Eventualposition ohne GB **Technische Assistenz** Assistenz für Ton-, Licht und Videotechnik , Tagessatz zu 10h/Tag **Bitte Qualifikation angeben:**	1,000 Tag	.....	Nur Einh.-Pr.

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
	Summe E.05.01 Personal			.....
	Summe E.05 Personal			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
E.06	**Transport**			
E.06.01	**Transport**			
E.06.01.01	**Transportkosten** Transportkosten	1,000 psch		.....
	Summe E.06.01 Transport			.....
	Summe E.06 Transport			.....

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
E.07	**Sprachbeschallung mobile Kirche**			
E.07.01	**Tontechnik**			
E.07.01.01	Eventualposition ohne GB **Lautsprecher System für 200 PAX** Betriebsfertiger Auf- und Abbau einer professionellen Beschallungsanlage zur Sprach- und Musikübertragung innerhalb der mobilen Kirche für ca. 200 Personen. Die Dimensionierung und Positionierung der Beschallungskomponenten erfolgt entsprechend den örtlichen Gegebenheiten mit besonderem Augenmerk auf eine gleichmäßige Schallverteilung und hohe Sprachverständlichkeit. Vorzusehen ist ein professionelles Beschallungssystem, z. B. L-Acoustics, d&b audiotechnik oder gleichwertig, inkl. geeigneter Mischpulttechnik, Mikrofonierung, Zuspielmöglichkeiten und erforderlicher Systemperipherie. Art, Anzahl und Ausführung der einzelnen Komponenten werden im Rahmen der weiteren technischen Planung konkretisiert und können entsprechend den veranstaltungsspezifischen Anforderungen angepasst werden. Inkl. sämtlicher erforderlicher Verkabelung, Zubehör, Einrichtung, Funktionsprüfung und betriebsfertiger Übergabe. **Angebotenes Material** ..... *Hersteller / Typ*	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe E.07.01 Tontechnik			**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
E.07.02	**Personal**			
E.07.02.01	Eventualposition ohne GB **Tontechniker:in** Bereitstellung eines qualifizierten Tontechnikers zur technischen Betreuung der Beschallungsanlage während der Veranstaltungs- bzw. Betriebszeiten der mobilen Kirche. Der Tontechniker muss sich während der vereinbarten Einsatzzeiten **auf dem Veranstaltungsgelände befinden und jederzeit auf Abruf verfügbar sein**. Eine dauerhafte Anwesenheit am Mischplatz ist nicht erforderlich. **Leistungsumfang:** • Sicherstellung der Betriebsbereitschaft der Beschallungsanlage • Regelmäßige Kontrollgänge und Funktionskontrollen innerhalb der mobilen Kirche • Kontrolle der Sprachverständlichkeit und Beschallungssituation • Bei Bedarf Anpassung von Pegeln und Systemeinstellungen • Kurzfristige technische Unterstützung auf Abruf • Störungsanalyse und unmittelbare Behebung auftretender technischer Probleme • Abstimmung mit Veranstaltungsleitung und verantwortlichen Ansprechpartnern vor Ort Der Tontechniker muss über entsprechende Fachkenntnisse im Bereich professioneller Beschallungs- und Audiotechnik verfügen. **Bitte Qualifikation angeben:**	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
	Summe E.07.02 Personal			**.....**
	Summe E.07 Sprachbeschallung mobile Kirche			**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
E.08	**Sprachbeschallung & Projektion Gymnastikraum Toni - Turek - Realschule**			
E.08.01	**Tontechnik**			
E.08.01.01	**Tontechnik** Betriebsfertiger Aufbau, Einrichtung und Abbau einer professionellen Sprachbeschallungsanlage für den Gymnastikraum. Die Anlage ist für eine gleichmäßige Beschallung und hohe Sprachverständlichkeit im gesamten vorgesehenen Zuhörerbereich auszulegen. **Mindestanforderung / Leistungsumfang:** • 2 × professionelle Fullrange-Lautsprecher inkl. geeigneter Stative • Beschallungssystem **L-Acoustics, d&b audiotechnik oder qualitativ vergleichbar** • 1 × professionelle Funkstrecke mit Handsender • 1 × professionelle Funkstrecke mit Headset inkl. Taschensender • Geeignetes digitales Mischpult • Anschlussmöglichkeit für die Audioeinspielung aus der separat ausgeschriebenen Projektion • Sämtliche erforderlichen Signal-, Strom- und Verbindungskabel • Fachgerechter Auf- und Abbau • Einrichtung, Funktionsprüfung und betriebsfertige Übergabe Die Dimensionierung und Auswahl der eingesetzten Komponenten hat unter Berücksichtigung der örtlichen und akustischen Gegebenheiten zu erfolgen.	1,000 psch	.....	
	Summe E.08.01 Tontechnik			**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €

E.08.02 **Projektion**

E.08.02.01 **Projektion**
Lieferung, betriebsfertiger Aufbau, Einrichtung und Abbau einer professionellen Projektionslösung zur Darstellung von Präsentationen, Bild- und Videoinhalten für **ca. 100 Personen** im Gymnastikraum.
Mindestanforderung / Leistungsumfang:

- 1 × professioneller, lichtstarker Beamer / Projektor, hinsichtlich Lichtleistung und Auflösung für eine Zuschauerzahl von ca. 100 Personen sowie die örtlichen Lichtverhältnisse ausreichend dimensioniert
- 1 × ausreichend dimensionierte Projektionsleinwand inkl. erforderlichem Stativ bzw. Befestigungssystem
- Anschlussmöglichkeit für Präsentationsgeräte / Notebooks, mindestens über HDMI
- Audioeinspielung von Präsentations- und Videoinhalten in die separat ausgeschriebene Beschallungsanlage
- Erforderliche Signalwandler, Adapter und Zuspieltechnik
- Sämtliche erforderlichen Signal-, Daten- und Stromverkabelungen
- Fachgerechter Auf- und Abbau
- Einrichtung, Ausrichtung und Funktionsprüfung
- Betriebsfertige Übergabe

Die Dimensionierung von Projektor und Leinwand ist unter Berücksichtigung der Raumgröße, Projektionsentfernung, Umgebungshelligkeit und Zuschaueranordnung so zu wählen, dass für **ca. 100 Personen eine gut erkennbare und ausreichend helle Darstellung** gewährleistet ist.

1,000 psch .....

Summe E.08.02 Projektion **.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
E.08.03	**Personal**			
E.08.03.01	**Veranstaltungstechniker:in** Bereitstellung eines qualifizierten Veranstaltungstechnikers / Veranstaltungstechnikerin zur technischen Betreuung der **Beschallungs- und Projektionstechnik** im Gymnastikraum während der Veranstaltungs- bzw. Betriebszeiten. Der Techniker muss sich während der vereinbarten Einsatzzeiten **auf dem Veranstaltungsgelände befinden und jederzeit auf Abruf verfügbar sein**. Eine dauerhafte Anwesenheit im Gymnastikraum ist nicht erforderlich. **Leistungsumfang:** • Sicherstellung der Betriebsbereitschaft von Beschallungs- und Projektionstechnik • Regelmäßige Kontrollgänge und Funktionskontrollen im Gymnastikraum • Kontrolle von Sprachverständlichkeit, Projektion und Audioeinspielung • Kurzfristige technische Unterstützung auf Abruf • Bei Bedarf Anpassung von Pegeln und Systemeinstellungen • Störungsanalyse und unmittelbare Behebung auftretender technischer Probleme • Unterstützung bei Wechsel bzw. Anschluss von Präsentationsgeräten • Abstimmung mit Veranstaltungsleitung und verantwortlichen Ansprechpartnern vor Ort Der eingesetzte Techniker / eingesetzte Technikerin muss über entsprechende Fachkenntnisse im Bereich professioneller **Audio-, Video- und Präsentationstechnik** verfügen. **Bitte Qualifikation angeben:**	1,000 psch		.....
	Summe E.08.03 Personal			**.....**
	Summe E.08 Sprachbeschallung & Projektion Gymnastikraum Toni - Turek - Realschule			**.....**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
E.09	**Personalgestellung Aula Toni - Turek - Realschule**			
E.09.01	**Personal**			
E.09.01.01	**Tontechniker:in** Die Aula der Schule verfügt über eine vorhandene und für die vorgesehene Nutzung ausreichend dimensionierte Beschallungsanlage. Eine zusätzliche Bereitstellung von Beschallungstechnik ist nicht erforderlich. Für die technische Betreuung der Aula sind durch den Auftragnehmer **ein bis zwei qualifizierte Tontechniker, in Abhängigkeit von Veranstaltungszeiten, Einsatzdauer und gesetzlichen Arbeitszeitregelungen**, bereitzustellen. Crew je Schicht: 1x Tontechniker:in An den Tagen mit Kirchentagsprogramm (06.05. - 08.05.) kann von einer Arbeitszeit von 8:00 - 24:00 Uhr ausgegangen werden. Genaue Einsatzzeiten werden mit der Auftragsvergabe bekannt begeben.	1,000 psch	.....	.....
	Summe E.09.01 Personal			**.....**
	Summe E.09 Personalgestellung Aula Toni - Turek - Realschule			**.....**
	Summe E Los E: Zentrum Kinder und Jugend			**.....**

OZ	Zusammenstellung der LV-Gruppen Leistungsbeschreibung	Summe in €
A.01.01	Bühne	.....
A.01	**Bühne**	**.....**
A.02.01	Beschallung	.....
A.02.02	Tonregie	.....
A.02.03	Mikrofone und Zubehör	.....
A.02	**Tontechnik**	**.....**
A.03.01	Scheinwerfer	.....
A.03.02	Steuerung und Zubehör	.....
A.03	**Lichttechnik**	**.....**
A.04.01	Backline	.....
A.04.02	Sonstiges	.....
A.04	**Sonstiges**	**.....**
A.05.01	Personal	.....
A.05	**Personal**	**.....**
A.06.01	Transport	.....
A.06	**Transport**	**.....**
B.01.01	Bühne	.....
B.01	**Bühne**	**.....**
B.02.01	Beschallung	.....
B.02.02	Tonregie	.....

OZ	Zusammenstellung der LV-Gruppen Leistungsbeschreibung	Summe in €
B.02.03	Mikrofone und Zubehör	.....
B.02	**Tontechnik**	**.....**
B.03.01	Scheinwerfer	.....
B.03.02	Steuerung und Zubehör	.....
B.03	**Lichttechnik**	**.....**
B.04.01	Backline	.....
B.04.02	Sonstiges	.....
B.04	**Sonstiges**	**.....**
B.05.01	LED Videowand	.....
B.05.02	Videotechnik	.....
B.05	**Mobile LED Wand**	**.....**
B.06.01	Personal	.....
B.06	**Personal**	**.....**
B.07.01	Transport	.....
B.07	**Transport**	**.....**
C.01.01	Bühne	.....
C.01	**Bühne**	**.....**
C.02.01	Beschallung	.....
C.02.02	Tonregie	.....
C.02.03	Mikrofone und Zubehör	.....

OZ	Zusammenstellung der LV-Gruppen Leistungsbeschreibung	Summe in €
C.02	**Tontechnik**	**.....**
C.03.01	Scheinwerfer	.....
C.03.02	Steuerung und Zubehör	.....
C.03	**Lichttechnik**	**.....**
C.04.01	Backline	.....
C.04.02	Sonstiges	.....
C.04	**Sonstiges**	**.....**
C.05.01	Personal	.....
C.05	**Personal**	**.....**
C.06.01	Transport	.....
C.06	**Transport**	**.....**
D.01.01	Bühne	.....
D.01	**Bühne**	**.....**
D.02.01	Beschallung	.....
D.02.02	Tonregie	.....
D.02.03	Mikrofone und Zubehör	.....
D.02	**Tontechnik**	**.....**
D.03.01	Scheinwerfer	.....
D.03.02	Steuerung und Zubehör	.....
D.03	**Lichttechnik**	**.....**

OZ	Zusammenstellung der LV-Gruppen Leistungsbeschreibung	Summe in €
D.04.01	Backline	.....
D.04.02	Sonstiges	.....
D.04	**Sonstiges**	**.....**
D.05.01	Personal	.....
D.05	**Personal**	**.....**
D.06.01	Transport	.....
D.06	**Transport**	**.....**
D.07.01	Tontechnik	.....
D.07.02	Personal	.....
D.07	**Sprachbeschallung Aula / Break Out Room**	**.....**
E.01.01	Bühne	.....
E.01	**Bühne**	**.....**
E.02.01	Beschallung	.....
E.02.02	Tonregie	.....
E.02.03	Mikrofone und Zubehör	.....
E.02	**Tontechnik**	**.....**
E.03.01	Scheinwerfer	.....
E.03.02	Steuerung und Zubehör	.....
E.03	**Lichttechnik**	**.....**

OZ	Zusammenstellung der LV-Gruppen Leistungsbeschreibung	Summe in €
E.04.01	Backline	.....
E.04.02	Sonstiges	.....
E.04	**Sonstiges**	**.....**
E.05.01	Personal	.....
E.05	**Personal**	**.....**
E.06.01	Transport	.....
E.06	**Transport**	**.....**
E.07.01	Tontechnik	.....
E.07.02	Personal	.....
E.07	**Sprachbeschallung mobile Kirche**	**.....**
E.08.01	Tontechnik	.....
E.08.02	Projektion	.....
E.08.03	Personal	.....
E.08	**Sprachbeschallung & Projektion Gymnastikraum Toni - Turek - Realschule**	**.....**
E.09.01	Personal	.....
E.09	**Personalgestellung Aula Toni - Turek - Realschule**	**.....**

OZ	Zusammenstellung der LV-Gruppen Leistungsbeschreibung	Summe in €
A.01	Bühne	.....
A.02	Tontechnik	.....
A.03	Lichttechnik	.....
A.04	Sonstiges	.....
A.05	Personal	.....
A.06	Transport	.....
A	**Los A: Open Air Bühnen beim Abend der Begegnung**	**.....**
B.01	Bühne	.....
B.02	Tontechnik	.....
B.03	Lichttechnik	.....
B.04	Sonstiges	.....
B.05	Mobile LED Wand	.....
B.06	Personal	.....
B.07	Transport	.....
B	**Los B: Open Air Bühne beim Abend der Begegnung im Rheinpark Bilk**	**.....**
C.01	Bühne	.....
C.02	Tontechnik	.....
C.03	Lichttechnik	.....
C.04	Sonstiges	.....
C.05	Personal	.....
C.06	Transport	.....
C	**Los C: Innenstadt**	**.....**
D.01	Bühne	.....

OZ	Zusammenstellung der LV-Gruppen Leistungsbeschreibung	Summe in €
D.02	Tontechnik	.....
D.03	Lichttechnik	.....
D.04	Sonstiges	.....
D.05	Personal	.....
D.06	Transport	.....
D.07	Sprachbeschallung Aula / Break Out Room	.....
D	**Los D: Zentrum Kinder und Familien**	**.....**
E.01	Bühne	.....
E.02	Tontechnik	.....
E.03	Lichttechnik	.....
E.04	Sonstiges	.....
E.05	Personal	.....
E.06	Transport	.....
E.07	Sprachbeschallung mobile Kirche	.....
E.08	Sprachbeschallung & Projektion Gymnastikraum Toni - Turek - Realschule	.....
E.09	Personalgestellung Aula Toni - Turek - Realschule	.....
E	**Los E: Zentrum Kinder und Jugend**	**.....**

OZ	Zusammenstellung der LV-Gruppen Leistungsbeschreibung	Summe in €
A	**Los A: Open Air Bühnen beim Abend der Begegnung**	.....
B	**Los B: Open Air Bühne beim Abend der Begegnung im Rheinpark Bilk**	.....
C	**Los C: Innenstadt**	.....
D	**Los D: Zentrum Kinder und Familien**	.....
E	**Los E: Zentrum Kinder und Jugend**	.....

LV-Summe (Netto)	..... €
zuzügl. MwSt.	..... €
LV-Summe (Brutto)	..... €

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 111

..... (Ort) ..... (Datum) ..... (Stempel und Unterschrift)